



GEMEINDE NACHRICHTEN

Bernstein - Dreihütten - Redlschlag - Rettenbach - Stuben

www.bernstein.gv.at | post@bernstein.bgld.gv.at

Zugestellt durch Post.at



Inhalte der Ausgabe

Landtagswahl

Alle wichtigen Informationen zur Wahl

Seite 4

Grünzeug & Regionales

Viele Veranstaltungen geplant

Seite 8

Energiegemeinschaft

Strom direkt aus der Nachbarschaft beziehen

Seite 11

Musikverein Edelserpentin

Starten Sie mit dem alljährlichen Neujahrskonzert ins neue Jahr

Seite 18

Autoweihe der Freiwilligen Feuerwehr

Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil konnte anlässlich der Fahrzeugweihe in Dreihütten begrüßt werden. Im feierlichen Rahmen wurden die beiden neuen Einsatzfahrzeuge gesegnet.



Die Bürgermeisterin, die Vizebürgermeister, die Gemeindeverwaltung, die Gemeinderäte, der Gemeindevorstand, die Ortsvorsteher und die Ortsausschussmitglieder wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.





Sprechtage: Bürgermeisterin Renate Habetler

Dienstag und Freitag nach tel. Vereinbarung

Tel 0664 4886789 | E-Mail: r.habetler@bernstein.bgld.gv.at

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Die Zeit für Rückblicke und Vorausschauen ist eingeläutet: Tage, an denen uns das festliche Funkeln geschmückter Straßen und Häuser auf Weihnachten einstimmt.

Erneut liegt ein Jahr mit vielen schönen, aber – gerade aufgrund der gesellschaftlichen und weltpolitischen Entwicklungen – auch mit stürmischen Zeiten hinter uns.

Tag für Tag erreichen uns Unglücksmeldungen über Zeitungen, Nachrichtensendungen und vielleicht aus dem persönlichen Umfeld.

Krieg, Flucht, Energiekrise, Inflation, Klimawandel – in bewegten Zeiten neigt man manchmal dazu, vor lauter Krisen das Gute und Schöne aus den Augen zu verlieren.

Viele große und etliche kleine Projekte werden derzeit in unserer Großgemeinde umgesetzt.

- Auf der Baustelle des größten Bauprojektes in Redlschlag beim Altenwohn- und Pflegeheim geht es erfolgreich voran. Ebenso die Arbeiten bei der Erneuerung der Wasserleitung und Straßenbeleuchtung und der gleichzeitige Ausbau der Glasfaseranschlüsse.
- In Dreihütten, in der Ober- und Unterhasel, der Langau und vereinzelt Straßenzügen in Bernstein errichtet die Burgenland Energie kostenlos die Glasfaser-Infrastruktur und verkabelt zeitgleich die Niederspannungsfreileitungen.
- Immer mehr Dächer der öffentlichen Gebäude, aber auch von privaten Wohnhäusern sind mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Die Arbeiten am Gemeindeamt, bei der Ausschank beim Madonnen-schlössl und beim Feuerwehrhaus Redlschlag sind bereits abgeschlossen. Es folgen die Sportkabinen Bernstein und Stuben. Unsere Energiegemeinschaft entwickelt sich stetig. (Mehr Informationen auf Seite 11).
- Der Neubau des Feuerwehrhauses in Bernstein befindet sich im Zeit- und Kostenplan.
- Ein Reihenhause, der OSG-Reihenhäuseranlage am Ortsanfang wird bereits im Dezember seiner Bestimmung übergeben und bezogen.

Dies war nur eine kleine Auswahl der zahlreichen positiven Ereignisse und Entwicklungen im Jahr 2024. Wir alle machen dies möglich!

2024 blühte auch das Kulturleben in der Groß-gemeinde Bernstein wieder prächtig auf:

Unzählige Veranstaltungen unserer Vereine, Organisationen, Betriebe sowie der Schulen und des Kindergartens gaben Anlass zu Begegnungen, erweiterten den Horizont, bildeten und inspirierten. Die vielen Vereine und Körperschaften in unserer Gemeinde sind wichtige Stützen unseres sozialen Zusammenhalts. Ohne ehrenamtliches Engagement wäre die lebhafteste, vielfältigste Sport- und Kulturlandschaft in der Großgemeinde Bernstein nicht möglich.

An dieser Stelle möchte ich den ehrenamtlich und sozial Engagierten in unserer Gemeinde für ihren großen Einsatz ganz herzlich „Danke“ sagen.

In Solidarität und Miteinander sind wir in Bernstein und seinen Ortsteilen sehr stark, das haben wir in der Vergangenheit mehrfach bewiesen. Meine Bitte an Sie lautet daher: Lassen Sie sich durch aktuelle Krisen und Herausforderungen nicht entmutigen und entzweien. Unterstützen Sie einander und seien Sie für Ihre Mitmenschen da. Unser Zusammenhalt ist stärker als Hass und Hetze.

Es wäre nicht ganz aufrichtig, zu sagen, dass die nächsten Wochen und Monate leicht werden. Doch gemeinsam schaffen wir das, da bin ich mir absolut sicher. In guten Zeiten hoffnungsvoll und dankbar zu sein, das ist leicht. Doch wahre Größe zeigt sich dann, wenn man diese Fähigkeiten und den Sinn für das Gemeinsame auch in anspruchsvollen Zeiten nicht verliert. Das ist schließlich eine Kernbotschaft des Weihnachtsfestes, oder?

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien, dass Sie während der Feiertage Zeit und Ruhe für Besinnung, Dankbarkeit und alles, worauf es im Leben wirklich ankommt, finden. Frohe Weihnachten und ein gutes, glückliches und vor allem gesundes Jahr 2025 wünscht

Renate Habetler

Ihre/Eure Bürgermeisterin

Inhalte der Ausgabe



GEMEINDE BERNSTEIN

- 4** Landtagswahl
- 5** Projekt „(Wohn-)Standortmarketing“
- 6** Bürgermeisterinnen-Treffen
- 8** Grünzeug & Regionales
- 11** Energiegemeinschaft
- 12** Pflegeheim Bernstein
- 13** Evangelische Pfarre
- 13** SPG Edelserpentin
- 14** Bildungseinrichtungen
- 17** NEBA Betriebsservice
- 18** Musikverein Edelserpentin
- 19** Theatergruppe Bernstein

BERNSTEIN

- 20** Pensionistenverband
- 21** Tennisclub Graben
- 22** Feuerwehr
- 23** Urbarialgemeinde

DREIHÜTTEN

- 24** Verschönerungsverein
- 25** Feuerwehr

RETTEBACH

- 26** Verschönerungsverein
- 26** Jugend
- 27** SPÖ
- 27** Schizentrum
- 28** Feuerwehr
- 30** Pensionistenverband

REDLSCHLAG

- 32** Informationen aus dem Ortsausschuss
- 36** Feuerwehr
- 37** Senioren

STUBEN

- 38** Informationen aus dem Ortsausschuss
- 39** Verschönerungsverein
- 40** Feuerwehr
- 42** Termine Müllabfuhr
- 45** Bgld Müllverband
- 48** Mitteilungen aus unserem Standesamt
- 51** Veranstaltungskalender

IMPRESSUM Herausgeber, Eigentümer und Verleger Marktgemeinde Bernstein | Für den inhalt verantwortlich Bgmⁱⁿ Renate Habetler
 Druck: Druckerei Schmidbauer, Oberwart | Auflage 1.050 Stk | Erscheinungsort Verlagspostamt A-7434 , P.b.b. | Fotos zur Verfügung gestellt

Sinn und Zweck der Gemeindenachrichten Bernstein ist die Informationsweitergabe an alle BürgerInnen.
 Einzelne Beiträge der Gemeindezeitung wurden hinsichtlich der Rechtschreibung und Typografie unverändert übernommen.

Am 19. Jänner 2025 findet im Burgenland die Landtagswahl statt

Gewählt werden kann nicht nur am eigentlichen Wahltag. Eine wahlberechtigte Person kann ihre Stimme auch schon am 10. Jänner 2025 abgeben. Eine weitere Möglichkeit bietet die Briefwahl.

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die am 19.01.2025 (Wahltag) ihr 16. Lebensjahr vollendet haben, am 29.10.2025 in einer burgenländischen Gemeinde ihren Hauptwohnsitz oder einen weiteren Wohnsitz begründet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Vorgezogener Wahltag

Bei dieser Wahl besteht wieder die Möglichkeit einer vorgezogenen Stimmabgabe. **Diese ist am 10.01.2025 in der Zeit zwischen 17.30 und 19.30 Uhr im Wahllokal in Bernstein möglich.** Hierfür benötigen Sie keine Wahlkarte.

Wahlkartenantrag

Wahlberechtigte, denen es am Wahltag nicht möglich ist, ihr Wahllokal aufzusuchen, haben die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen. Beantragt werden kann eine Wahlkarte **schriftlich bis 15.01.2025** mit ihrer Wählerverständigungskarte oder **online mit Ihrer ID-Austria über Digitales Amt.**

Mündlich ist die Beantragung **bis spätestens 17.01.2025, 12.00 Uhr** möglich, wenn die Wahlkarte persönlich an den Antragsteller oder eine bevollmächtigte Person übergeben werden kann.

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit der Wahlkarte Ihre Stimme abgeben.

Falls sie beabsichtigen, Ihre Stimme mittels Briefwahlkarte abzugeben, beachten Sie bitte, dass Ihre Briefwahlkarte bis spätestens Freitag, den **17. Jänner 2025 14.00 Uhr** bei der Gemeinde eingelangt sein muss!

Alternativ dazu kann der Wähler persönlich oder ein Bote die verschlossene, unterschriebene Wahlkarte am Wahltag während der Öffnungszeiten in jedem Wahllokal innerhalb des Wahlkreises (Bezirk Oberwart) abgeben.

Die Öffnungszeiten der Wahllokale

Vorgezogener Wahltag: Freitag, 10.01.2025

Gemeindeamt Bernstein 17.30 - 19.30 Uhr
(für alle Wahlsprengel)

Sonntag, 19.01.2025

Gemeindeamt Bernstein	08.00 - 12.00 Uhr
Gemeindehaus Dreihütten	09.00 - 11.00 Uhr
Feuerwehrhaus Redlschlag	08.00 - 11.00 Uhr
Gemeindehaus Rettenbach	08.00 - 11.00 Uhr
Gemeindehaus Stuben	08.00 - 11.00 Uhr

Bitte beachten Sie: Zur Stimmabgabe im Wahllokal sind die Wählerverständigung mit dem QR-Code und ein Ausweisdokument mitzubringen.

GESCHENKGUTSCHEINE

Im Gemeindeamt kann man Geschenkgutscheine erwerben, die in jedem Gewerbebetrieb der Großgemeinde eingelöst werden können.



Mein Südburgenland – Inserieren, Entdecken, Durchstarten



Seit mehr als eineinhalb Jahren nimmt unsere Gemeinde mit großem Engagement am Projekt „(Wohn-)Standortmarketing“ teil, das vom LEADER-Verein südburgenland plus initiiert wurde.

Das Ziel dieser Initiative ist es, unsere Region als attraktiven Wohnstandort zu präsentieren und die vielfältigen Vorzüge des Lebens hier in den Vordergrund zu stellen.

Die Website **www.mein-suedburgenland.at**, die im Rahmen dieses Projekts ins Leben gerufen wurde, bietet eine Fülle an Informationen über unsere Gemeinde sowie über andere Mitgliedsgemeinden. Hier finden Interessierte **umfassende Details zur Infrastruktur, zu lokalen Vereinen, Kinderbetreuungsangeboten, Schulen und vielen weiteren Aspekten, die das Leben in unserer Region bereichern.**

Zusätzlich bietet die Plattform eine übersichtliche Darstellung verfügbarer Bauplätze sowie

Wohn- und Gewerbeimmobilien, sodass potenzielle Neubürger*innen schnell und unkompliziert passende Angebote finden können.

DU MÖCHTEST EINE IMMOBILIE VERKAUFEN, VERMIETEN ODER VERPACHTEN?

Auf der Plattform kannst du kostenfrei eine Anzeige aufgeben.

<https://mein-suedburgenland.at/immobilien-inserieren>

Nutze die Plattform, um deine Immobilie schnell und unkompliziert einem breiten Publikum anzubieten!

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **LE 14-20**
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Land
Burgenland

 **LEADER**
Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



 **süd
burgenland plus**

**Die
Kiaberghex'
muant:**



**Dumme Gedanken hat jeder,
aber der Weise verschweigt sie.**
Wilhelm Busch

**BEHINDERTEN-
VERBAND**

KobV
Der Behindertenverband
Wir bewegen

ÖGK, Waldmüllergasse 1/1
jeden 1. Freitag im Monat
von 08:30 - 10:00 Uhr

**Terminvereinbarung unbedingt
erforderlich**



Gemeinde-Politikerinnen treffen sich zum Austausch

Elf Prozent Bürgermeisterinnen in Österreichs Gemeinden

Vermehrte Vandalismusschäden sorgen in der Gemeinde zunehmend für Ärger. Elf Prozent Bürgermeisterinnen in Österreichs Gemeinden beklagen die hohen Kosten.

Von 7. bis 9. Juli 2024 kamen im Burgenland Kommunalpolitikerinnen aus ganz Österreich zum alljährlichen **Bürgermeisterinnen-Treffen** zusammen, um sich über aktuelle Themen und Herausforderungen auszutauschen. Ziel ist, Frauen in politischen Positionen zu stärken und zu motivieren. Der Einladung von **Bürgermeisterinnen Andrea Reichl und Michaela Raber in die Gemeinden Deutsch Kaltenbrunn und Rauchwart** folgten rund 70 Bürgermeisterinnen und Vizebürgermeisterinnen. An zweieinhalb Tagen erwartete sie ein abwechslungsreiches Programm mit fachlichen Inputs und viel Raum für Vernetzung.

„Wir freuen uns sehr, die Kolleginnen bei uns im Burgenland

begrüßen zu dürfen. Der Parteien- und Bundesländer-übergreifende Austausch ist wichtig und wertvoll. Angesichts der vielen Herausforderungen in den Gemeinden können wir voneinander lernen und uns Frauen gegenseitig den Rücken stärken. Aber Vernetzung ist nicht alles – wir brauchen auch die Unterstützung der Männer, um mehr Frauen für das Bürgermeisteramt zu gewinnen“, so die Gastgeberinnen **Bürgermeisterin Andrea Reichl und Bürgermeisterin Michaela Raber**.

Gemeindebund-Präsident Bürgermeister Johannes Pressl betont die Bedeutung von Frauenförderung in den Gemeinden: „Das jährliche Bürgermeisterinnentreffen ist schon lange ein

Fixpunkt im kommunalpolitischen Kalender. Es ist schön zu sehen, dass das Netzwerk mit jedem Jahr wächst. Ganz besonders freut mich, dass wir dieses Jahr auch die Vizebürgermeisterinnen mit dabei haben. Nachwuchsförderung in der Politik ist uns ein großes Anliegen. Wir in den Gemeinden legen hier den Grundstein für künftige Generationen. Es liegt in unserer Verantwortung, Frauen in politischen Ämtern zu stärken und zu motivieren.“

Zu den Highlights des Treffens zählte der fachliche Schwerpunkt am Montag: Im Zentrum standen die Herausforderungen von Frauen im Amt, aktuelle Themen in den Gemeinden und Workshops zu Digitalisierung und Lehre in

Gemeinden. Am Dienstagabend ging im **Kastell Stegersbach** der festliche **Galaabend** über die Bühne, an dem unter anderem **Landeshauptmann Hans Peter Doskozil**, **Gemeindebund-Präsident Hannes Pressl**, **Burgenlands Gemeindebund-Präsident Leo Radakovits** sowie **Gemeindevertreterverbands-Präsident Erich Trummer** und weitere Ehrengäste teilnahmen.

In Österreich gibt es derzeit 230 Bürgermeisterinnen. Bei 2.093 Gemeinden ist das ein Anteil von 11 Prozent. Die meisten Ortschaften gibt es in Niederösterreich (84), gefolgt von Oberösterreich (50), der Steiermark (27) und Tirol (21). Im Burgenland gibt es aktuell 17, in Salzburg 14, in Kärnten 10, und in Vorarlberg 7 Bürgermeisterinnen. Der Frauenanteil ist in den letzten Jahren

konstant gestiegen - allein seit Beginn des Jahres sind es um zehn Bürgermeisterinnen mehr. Im Jahr 2010 lag der Anteil mit 119 bei nur 5 Prozent (von damals 2.357 Gemeinden), 2015 standen bereits 140 Bürgermeisterinnen den österreichischen Gemeinden vor - ein Anteil von 6,7 Prozent (bei 2.100 Gemeinden). Zum Vergleich: Vor 25 Jahren gab es in Österreich nur 45 Frauen an der Spitze der Gemeinden. Im Herbst 2021 erreichte die Anzahl der Bürgermeisterinnen erstmals die 200er-Marke und im Dezember 2022 überschritt der Frauenanteil zum ersten Mal 10 Prozent. Aktuell gibt es rund 500 Vizebürgermeisterinnen und rund 10.300 Mandatarinnen (von insgesamt 39.330) in den 2.093 Gemeinden in ganz Österreich. Zusammengerechnet sind also rund ein Viertel aller Kommunalpolitiker*innen Frauen.

Der Österreichische Gemeindebund fördert Frauen in der Kommunalpolitik mithilfe unterschiedlicher Initiativen: Das Bürgermeisterinnentreffen wurde 2007 von Ex-Bürgermeisterin Sonja Ottenbacher gegründet und findet jedes Jahr in einer anderen weiblich geführten Gemeinde statt. Außerdem besteht ein enger Austausch mit Bürgermeisterinnen aus Deutschland und der Schweiz.

Mit dem Projekt „Girls in Politics“, bei dem Mädchen einen Tag lang ihre Bürgermeisterin in ihrem Arbeitsalltag begleiten, sollen zudem junge Frauen für die Gemeindepolitik begeistert werden. Der Österreichische Gemeindebund will auch in Zukunft im Zuge einer Image-Kampagne weibliche Führungskräfte in den Gemeinden vor den Vorhang holen.



INFORMATIONEN ÜBER DEN ÖSTERREICHISCHEN GEMEINDEBUND

Der Österreichische Gemeindebund ist seit 1947 die kommunale Interessensvertretung von 2.082 der insgesamt 2.093 österreichischen Gemeinden und Städte auf Bundesebene und repräsentiert damit insgesamt rund 70 Prozent der österreichischen Bevölkerung.



**Der Vorstand der Ortsgruppen Bernstein/
Redlschlag, Rettenbach und Stuben wünscht
allen Mitgliedern und Gemeindebürgern ein
frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr**



Grünzeug & Regionales



Obstbäume veredeln

Die Veredelung von Obstbäumen ist eine altbewährte Methode, um die Fruchtqualität, den Ertrag oder die Widerstandsfähigkeit zu verbessern. Thomas Murlasits erklärt in Theorie und Praxis die besten Herangehensweisen je nach Obstart.

Im ersten Teil des Workshops **mit Thomas Murlasits** werden Edelreiser geschnitten und die richtige Lagerung bis zum Veredeln besprochen. Wie erkennt man gute Edelreiser? Wie sollen sie behandelt werden?

Im zweiten Teil des Workshops wird das Veredeln erklärt. Die im ersten Teil geschnittenen oder andere Edelreiser werden aufgepfropft (geeignete Bäume als „Unterlagen“ können vor Ort erworben werden). So haben alle Teilnehmer*innen die Möglichkeit, den eigenen Baum (oder mehrere) zu „pelzen“.

Teil 1: Samstag, 11. Jänner 2025

Uhrzeit und Treffpunkt folgen bei der Anmeldung, bis max 3 Stunden

Kosten: € 15.-

Teil 2: Samstag, 29. März 2025

Uhrzeit und Treffpunkt folgen bei der Anmeldung, ca 4 Stunden

Kosten: € 30.-

€ 2,50 bis € 5.- pro Unterlage

Anmeldung erforderlich.

Bei Anmeldung zu beiden Teilen: € 40.-
Veredlungsmesser oder neues, sauberes Stanleymesser mitbringen.

Der Naturgarten – eine Oase der Vielfalt

Der Naturgarten: Lebensraum für Pflanzen, Tiere und Menschen.

Hier ergänzen sich die Kräfte der Natur und das gestalterische Wirken des Gärtners zu einem harmonischen Ganzen. Naturnahe Lebensräume im eigenen Garten tragen nicht nur erheblich zum Wohlbefinden des Menschen bei, sie bieten auch einer Vielfalt von Tieren und Pflanzen Platz

und Schutz.

„Natur im Garten“-Expertin **Andrea Semper** zeigt mit anschaulichem Bildmaterial, aus welchen Elementen ein naturnaher Garten bestehen kann, die Möglichkeiten der Gestaltung und Pflege und welche Vorteile ein Naturgarten mit sich bringt.



© Andrea Semper

Vortrag am **Freitag, den 21. Februar 2025**, um 18:30 bis 20:00 Uhr im Gasthof Pannonia Roth, Bernstein.
Die Teilnahme ist kostenlos. **Keine Anmeldung.**

Sensen Dengeln

Workshop mit Biobäuerin & Sensenlehrerin Jutta Spitzmüller. Das Dengeln ist das Scharfmachen der Sense, das erforderlich ist, wenn die Sense stumpf geworden ist und das Wetzstein nicht mehr die gewünschte Schärfe der Schneide bewirkt. Im Kurs werden

verschiedene Dengelmethode vorgestellt und das Dengeln in der Praxis gezeigt und geübt. Dengelstöcke werden zur Verfügung gestellt. Zum Kurs bitte eigene Sensenblätter mitbringen, gern auch alte kaputte Sensenblätter zum Üben. Da die Witterung im März kalt sein kann und das Dengeln eine Tätigkeit im Sitzen ist, bitte warme Kleidung mitbringen. Zusätzlich ist ein

Gehörschutz empfohlen. Wer einen eigenen Dengelstock hat, bitte auch gern mitbringen.

Samstag, 15. März 2025, 13:30 bis 17:00 Uhr in Bernstein.

Genauer Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben.
Kursbeitrag € 80,-.

Anmeldung erforderlich.

Expedition in das Pflanzenreich der Zukunft

Der Klimawandel ist mittlerweile für uns alle zu spüren. Auch für die Pflanzen. Die große Frage ist: Wer wird es schaffen und wer nicht?

In manchen Regionen Österreichs, wo die Trockenheit und Strahlungshitze hoch ist, verlieren wir gerade einen Teil der Bäume. Mit fortschreitender Veränderung werden voraussichtlich weitere Baumarten folgen, die unter diesen Bedingungen nicht überleben können. Zur gleichen Zeit ist immer wieder von invasiven Neophyten zu hören, die alles kaputt machen. Stimmt das?

Pflanzenvirtuosin Verena Schönauer trägt abseits von Panikmache, Hysterie und Halbwahrheiten, die dieses Thema oft mit sich bringt, Fakten, Beobachtungen und Erfahrungen zu heimischen, nicht heimischen und klimafitten Bäumen zusammen. Worauf muss man bei der Artenwahl achten? Was bedeuten die Veränderungen im Klima für unsere Gärten und unsere Lebensräume?

Der Klimawandel bringt sehr viele Unsicherheiten mit sich – Veränderungen sind immer schwer. Doch Hoffnung können wir gerade aus der Pflanzenwelt schöpfen. Wir müssen nur hinhören und -schauen!



Vortrag mit Verena Schönauer
Freitag, 25. April 2025
 um 18:30 Uhr im Gasthof
 Pannonia Roth, Bernstein.
Die Teilnahme ist kostenlos.
Keine Anmeldung.

Spezialisten auf Serpentinegestein

Botanische Exkursion mit Johanna Almásy durch Bernsteins raritätenreiche Pflanzenwelt. Bei dem Spaziergang werden gemeinsam analog wie digital Pflanzen bestimmt und Besonderheiten anfängertauglich erklärt. Bitte auf festes Schuhwerk und wettertaugliche Kleidung achten.

Sonntag, 4. Mai 2025
 ab 14 Uhr am Wenzelanger.

Anmeldung erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenlos.
 Treffpunkt bei Anmeldung.

1x1 der Fledermäuse

Bei dieser Exkursion mit Georg Gruber und Florian Wiesinger widmen wir uns der größten einheimischen Säugetiergruppe. Knapp 30 Arten sind es, die zwar im Flug schwer unterscheidbar sind, aber mit Spezialausrüstung und dem Wissen über Lebensraum und Nahrung lernen wir sie zu erkennen.

Naturschutzhunde auf der Spur des Apollofalters

Der Verein „Naturschutzhunde-Salzburg“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, Mensch-Hund-Teams, welche die Arbeit im Natur- und Artenschutz unterstützen, auszubilden.

Bei dieser Wanderung mit Andrea Bachinger und Hündin „Cookie“ auf den Ochsenriegel bei Bernstein stellt Andrea Bachinger das Projekt „Apollo 2020“ vor und Cookie zeigt, wie sie den stark bedrohten Roten Apollofalter aufspürt.



Freitag, 6. Juni 2025

Anmeldung erforderlich.

Freitag, 9. Mai 2025.

Die Teilnahme ist kostenlos.
 Treffpunkt bei Anmeldung.

Anmeldung erforderlich.

Festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung nötig.

Alle Anmeldungen:
gruenzeugundregionales@
gmx.at
oder 0664 15 18 577

Im Herbst geplante Veranstaltungen:

- **Wildkräuter finden und verarbeiten.** Eine Exkursion mit Workshop mit Regina Binder rund um die regional wild wachsende Kulinarik. (Voraussichtlich Sept.)
- Nach dem großen Erfolg 2024 wollen wir auch 2025 wieder die **Mobile Saftpresse** nach Bernstein holen. (Voraussichtlich Okt.). Übrigens konnten diesen Herbst durch eure Obstspenden und mit der Unterstützung der Gemeinde ganze 120 Liter Apfelsaft an die Kinder Bernsteins gespendet werden. Vielen Dank!
- **Nistkästen selbst bauen.** (In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund. Voraussichtlich Nov.)
- **Obstbaumbestellung.** Die fast schon traditionelle Sammelbestellung von alten, bewährten Obstsorten findet natürlich auch 2025 wieder statt. (Voraussichtlich Nov.)
- Vortrag oder Workshop zum Thema **Pflanzenkrankheiten** mit einem Spezialisten aus der Region.
- **Kompost:** wie man ihn herstellt, was man damit machen kann.

Weniger (Licht) ist mehr

Die Dunkelheit der Nacht ist für tagaktive Lebewesen und somit auch für uns Menschen wichtig, da der Hell-Dunkel-Rhythmus lebenswichtige Prozesse wie z.B. die Qualität der Schlafphasen und die damit einhergehende Zellregeneration steuert. Daher sollte für einen erholsamen Schlaf helles und vor allem bläuliches Licht ca. ein bis zwei Stunden vor dem Schlafengehen gemieden, und Schlaflichter im Kinderzimmer überdacht werden.

Nachtaktive Lebewesen werden durch künstliches Licht in der Nacht bei Bestäubung, Fortpflanzung und Futtersuche gestört. Dies bedroht letztendlich massiv das gesamte Ökosystem und betrifft somit auch die Lebensgrundlage für uns Menschen. Aber auch bei Pflanzen verändert sich durch künstliche Beleuchtung der Vegetationsrhythmus, sie verlieren z.B. später ihr Laub und erleiden Frostschäden.

Was wir tun können:

- Außenbeleuchtungen mit möglichst geringen Lumen-Werten verwenden
- Licht nur zur Wegsicherung nach unten und möglichst gezielt ausrichten
- Beleuchtung nur solange man sie benötigt (Bewegungsmelder)
- Je gelber, desto besser
- Je niedriger, desto besser
- Kein Licht auf Bäume, Teiche und Naturflächen – keine Gartensolarleuchten
- Jalousien und Vorhänge schließen
- Wenn eine Weihnachtsbeleuchtung unverzichtbar ist, dann bitte eher goldfarbene, warme Lichterketten mit schwächerem Licht und: Licht aus, wenn du ins Bett gehst.

Mehr Informationen gibt es bei den PATEN DER NACHT oder „Kein Licht im Garten – Initiative gegen Lichtverschmutzung.“

Gartentipp: Totholzhecke

Eine Totholzhecke, nach ihren Erfindern auch „Benjeshecke“ genannt, kann als Sichtschutz dienen, zur Trennung von zwei Gartenteilen, oder um ein Beet vor kaltem Wind zu schützen.

Zudem ist sie das ideale Zuhause vieler nützlicher Insekten, Vögel, Amphibien und Kleinsäugetiere. Aber auch das langsam verrottende Holz selbst wird zum idealen Nährstoff.

Das Beste aber: Du musst dir keine Gedanken mehr machen, wohin abgeschnittene Äste und Zweige von Bäumen und Sträuchern kommen sollen. Stabile Pfähle mit einem Abstand von 50 bis 90 Zentimeter in zwei beliebigen langen, parallelen Reihen in einer

Breite von etwa 70 Zentimeter einschlagen und zuunterst mit den dicksten Ästen befüllen, nach oben hin wird das Schnittgut immer dünner. Abstehende Zweige an den Seiten einflechten, fertig.



© Raoul Bittgen

Energiegemeinschaft Bernstein

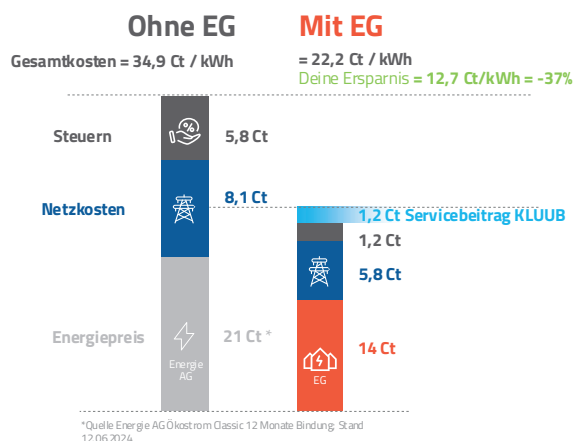


Strom direkt aus deiner Nachbarschaft beziehen und Geld sparen!

Werde Teil der neoom Energiegemeinschaft in der Gemeinde Bernstein

Regionalität, Nachhaltigkeit und Kostenreduktion. *Ich weiß, woher mein Strom kommt!*

Wir in der **Energiegemeinschaft Bernstein** produzieren sauberen, sicheren und günstigen Strom selbst. So erschaffen wir mehr Unabhängigkeit vom Energieversorger und stehen für regionale Wertschöpfung. Zahlreiche PV-Anlagen sind bereits Teil der Energiegemeinschaft (EG). Als Teil der EG machst auch du dich unabhängig von Strompreisschwankungen am Energiemarkt. **Wir bestimmen den Preis selbst!**



BEISPIELRECHNUNG Privathaushalt

- 3 Personenhaushalt
- Kein E-Auto
- Keine Wärmepumpe (Heizung)
- Keine PV-Anlage

Verbrauch: **ca. 4.000 kWh im Jahr**

EG-Bezug 70% = **2.800 kWh**

Preisdifferenz: **13,7 ct/kWh**

KLUUB Beitrag: 60€/Jahr

ERSPARNIS: ca. 300 €/JAHR

(exkl. Strompreissbremse)

Einen Kalkulator für die exakte Berechnung deiner Ersparnis stellen wir dir gerne zur Verfügung

Vorteile für Dich als Teilnehmer in der EG:

- Beziehe Strom direkt von deiner Familie, Freunden und Nachbarn aus der Region
- Niedriger und stabiler Strompreis
- Kurze Bindung von 3 Monaten
- Keine eigene PV-Anlage notwendig
- Kein Energieversorgerwechsel nötig, du wirst zusätzlich von der Energiegemeinschaft versorgt
- Registrierung einfach mit deinem Smart-Meter
- **Faire Vergütung wenn du Strom Überschuss einspeist. Strombezug & Verkauf zum selben Preis!**

Jetzt mitmachen!

Registrieren unter
app.neoom.com



Im KLUUB
Anmelden



Zählpunktnummer &
Zahlungsinformationen
eingeben

Datenfreigabe im
Netzbetreiberportal
erteilen



Strom beziehen
& Geld sparen

Du kennst jemanden mit einer PV-Anlage? Der aktuelle Einspeisetarif in der EG-Bernstein = **14 Cent / kWh**
Weitere Infos unter www.neoom.com/loesungen-eeg

www.neoom.com

Deine Ansprechpersonen für die EG-Bernstein:

Thorsten Schranz ☎ +43 664 4015538

Thomas Baldauf ☎ +43 676 82611199

Martin Eichberger ☎ +43 664 4141287

neoom | Galgenau 51 | 4240 Freistadt | +43 7942 20970 | info@neoom.com

Pflegeheim Bernstein

Markttag

Das Pflegewohnhaus Bernstein organisierte am 03.07.2024 einen Besuch am Markt mit den Bewohnerinnen und Bewohnern. Der Oberwarter Wochenmarkt war seit jeher eine beliebte Tradition, wo man sich zum Einkaufen, Tratschen und Würstel essen, traf. Auch wir folgten dieser Tradition und gusierten durch die diversen Marktstände. Das obligatorische Würstel bildete den Abschluss unseres Ausfluges im neugestalteten Park.



Betriebsausflug

Am Freitag, den 27.09.2024, veranstaltete das Pflegeheim Bernstein einen gemeinsamen Mitarbeiternachmittag.

Am Tagesprogramm standen eine Besichtigung des Felsenmuseums in Bernstein mit anschließendem gemütlichem Beisammensein und Pizza essen im Gasthaus Roth.



Erntedankfest

Das Erntedankfest; am 09.10.2024, begann mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Nach einem traditionellen Mittagessen mit Rindsbraten/Rotkraut/Serviettenknödel und Kastanienreis, sorgten die Fuchsjagabuum für Stimmung im Speisesaal.



70 Jahre gemeinsam

Am 28. August 1954 haben sich Franz Halper und Henriette Halper das Ja-Wort gegeben. Nun haben sie im Pflegewohnhaus Bernstein gemeinsam mit den Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen ihre Platinhochzeit gefeiert. In den 70 gemeinsamen Jahren ist die Familie auf sechs Kinder, 17 Enkelkinder und 16 Ur-enkelkinder angewachsen.



PENSIONSVERSICHERUNGS-ANSTALT

Sprechstage in der Kammer für Arbeiter und Angestellte:

**Jeden Montag und Mittwoch, 8.00 bis 15.00 Uhr
und jeden Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr**

Lehargasse 5, 7400 Oberwart

Evangelische Pfarre Bernstein



Gemeindeausflug der Evangelischen Pfarrgemeinde



Unser Pfarrgemeindeausflug hat uns im **Jubiläumsjahr** ins Herz der Evangelischen Superintendenz am 9. Oktober 2024 nach Eisenstadt geführt. **Dr. Robert Jonischkeit** hat uns empfangen und von seiner Arbeit, der Geschichte des Hauses und von seinen Vorgängern im Superintendenten-Amt berichtet. In Kleingruppen besichtigten wir die neu renovierten Räumlichkeiten, die als **offener Begegnungsort** konzipiert wurden. Wir durften auch einen Blick in die neu gestalteten Büros unserer Fachinspektoren für den Religionsunterricht werfen. **Frau FI Andrea Postmann** hat das Gespräch mit uns gesucht - selten habe ich einen solch belebten Schreibtisch gesehen! Fr. Petra Ulbing, die



Sekretärin und gute Seele des Hauses, hat für unser leibliches Wohl gesorgt. Natürlich haben wir dort auch eine **Andacht gehalten** und **geistliche Lieder** gesungen.

Nach einem Spaziergang durch die Fußgängerzone besuchten wir den **Dom in Eisenstadt**. Im Anschluss wurden wir beim Mittagessen im „Haydnbräu“ von unserer Reiseleiterin für den

Nachmittag, **Frau Renate Bauer**, erwartet. Diese geleitete uns durch den **Römersteinbruch** in St. Margarethen, mit dem sie von Kindheit an vertraut ist und bei vielen Veranstaltungen, wie den Passionsspielen, federführend beteiligt war. Sie wusste uns mit

einzigartigen Geschichten über die Opern- und Operettengeschichte des Steinbruchs als auch über dessen **Flora & Fauna** zu faszinieren. Zum Ausklang gab es einen Spaziergang mit Kaffee vorbei an den sonnenbeschienenen historischen Fassaden der **Freistadt Rust**, mit Abschluss in der Evangelischen Kirche. Wir freuen uns schon auf unseren nächsten Ausflug!

Kuratorin Elisabeth R. Renner

SPG Edelserpentin



Nach einer schwierigen Herbstsaison befinden wir uns mittlerweile in der Winterpause. Die ersten Runden stimmten uns durchaus optimistisch, da wir nach vier gespielten Runden sogar kurzzeitig auf dem ersten Tabellenplatz standen. Die 5. Runde in Schattendorf leitete aber einen Negativlauf ein. Wir holten bis auf einen Punkt in Klingenbach keinen weiteren. Dieses Dilemma ist wahrscheinlich auch auf unsere Ausfälle in der Offensive zurückzuführen. Nichts desto trotz lassen wir unsere Köpfe nicht hängen und bereiten uns jetzt schon auf die

Frühjahrssaison vor. Das Heimprogramm hat bereits begonnen und im Februar begeben wir uns nach Kroatien ins Trainingslager. Auf gewissen Positionen werden wir uns auch verstärken müssen. Unser klares Ziel bleibt weiterhin sich so schnell als möglich vom unteren Tabellendrittel zu entfernen und den Klassenerhalt zu fixieren.

Der SpG-Ausschuss und die Spieler der SpG Edelserpentin wünschen erholsame Feiertage, einen guten Start ins neue Jahr und freuen uns auch weiterhin auf eure zahlreiche Unterstützung!

Babytreff/ Eltern-Kind-Treff

Jeden Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr findet ein Eltern-Kind-Treff im Gemeindesaal in Bernstein statt, bei dem sich Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern austauschen können. **Hebamme Elisabeth Karner** gibt ihr Fachwissen, Tipps & Tricks **jeden letzten Dienstag im Monat** an die Eltern weiter.



REVAN-Workshop in Bernstein

„Unser Baby lernt essen! Um das 6. Lebensmonat reichen Muttermilch und Säuglingsnahrungen alleine nicht mehr aus, damit ein Kind gut gedeihen kann. Doch wie geht es am besten weiter?“

Am 16. Juli 2024 fand im Gemeindezentrum Bernstein ein Workshop statt, bei dem diese und viele andere Themen rund um die bunte Babykost unter der Leitung von Diätologin Andrea Fassel, BSc MSc gemeinsam mit einer engagierten Gruppe von Müttern praxisnah erarbeitet wurden.

Die Österreichische Gebietskrankenkasse (ÖGK) unterstützt mit diesem Programm („Richtig essen von Anfang an“) werdende Eltern, Eltern von Babys und Kleinkindern sowie deren Angehörige in allen Fragen rund um das Thema Ernährung - von der Schwangerschaft bis zum Kleinkindalter.

Kindergarten & -krippe

KINDER GARTEN
KRIPPE BERNSTEIN

Laternenfest

Der Laternenumzug ist ein festlicher Brauch, der vor allem in den dunklen Herbstmonaten gefeiert wird und für Kinder jedes Jahr ein Highlight darstellt. Auch in diesem Jahr haben wir uns vor dem 11. November versammelt, um unser Laternenfest zu feiern. Mit ihren bunten Laternen zogen die Kinder durch das Gelände rund um das Madonnenschlössel, sangen traditionelle Lieder und brachten so Licht in die Dunkelheit der Jahreszeit. Der Ursprung dieses Brauchs geht auf die Legende des heiligen Martin zurück, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte – ein Akt der Nächstenliebe und ein Symbol für Gemeinschaft.



Volksschule



Stationen im Turnsaal

Jeden 2. Mittwoch ist Stationentag. Die Kinder durften diesmal Berge besteigen und durch den Dschungel klettern. Besonders spannend gestalteten verschiedene Spezialaufträge die Stationen. So wurde der Unterricht für jede Schülerin und jeden Schüler eine neue Herausforderung, um über sich hinauswachsen zu können.



FH Burgenland Workshop

Am 03.10. besuchte uns die FH Burgenland und startete das Projekt „Wie wir wohnen wollen“. Verschiedene Möglichkeiten Häuser zu beheizen wurden besprochen und den Kindern nähergebracht. Eine Forscher*innenkiste um selbst entdeckendes Lernen zu fördern wurde der Schule übergeben und wir freuen uns auf eine lehrreiche, Zeit die vor uns liegt.



**Dinge ändern sich,
Bildung bleibt.**



BiB BILDUNGS
INFORMATION
BURGENLAND

Kostenlose Beratung und Information
zu allen Bildungsfragen

**Burgenländisches
Bildungstelefon**

02682 – 66 88 666

www.bib-burgenland.at

Neue Mittelschule



Wie wollen wir wohnen? – Coole Energie

Die 2.Klasse der Mittelschule Bernstein startet das Schuljahr mit einem neuen Projekt. In Kooperation mit der FH Burgenland schlüpfen die Kinder in die Rolle als Energieforscher:innen und setzen sich mit den Themen Energie und nachhaltiges Wohnen auseinander. In vier Workshops sammeln sie dazu handlungsorientiert wertvolle Erfahrungen und spannende Erkenntnisse.

Das Projekt zielt darauf ab, den Schüler:innen altersadäquat ein grundlegendes Verständnis für Energiequellen, deren Nutzung sowie die Bedeutung von Nachhaltigkeit näher zu bringen. Ein besonderer Höhepunkt des Projekts wird ein Elternworkshop sein, an dem die Kinder interessante Zusammenhänge zu ausgewählten Themen präsentieren werden.

Kennenlertage im JUFA Neutal

Zu Beginn der ersten Klasse fanden im September 2024 die Kennenlertage im JUFA Neutal statt. Mit dem Linienbus machten sich die Schüler:innen auf den Weg nach Neutal. Bei einem Rundgang konnten sie viel Interessantes über die Gemeinde erfahren. Im Naturerlebnismuseum auf Schloss Lackenbach drehte sich alles um die Natur. Unter Einbeziehung aller Sinne wurden die unterschiedlichen Lebensräume wie Wald, Feld, Fluss- und Seelandschaft aus

den verschiedensten Blickwinkeln betrachtet. Beim Klettern in der Halle konnten die Mutigen ihre Höhenangst testen. Es ging bis zu 10 m in die Höhe. Auch beim Kegeln konnten sie ihr Talent unter Beweis stellen. Die beiden Workshops im Wald (Behausung/ Kugelbahn bauen; Teamspiele) bereiteten den Schüler:innen viel Spaß. Es waren drei spannende, informative und lustige Tage für alle Beteiligten.



Wandertag Speckkammerl

In der ersten Schulwoche wanderten die Schüler:innen der Mittelschule zum „Speck-Kammerl“ in Bernstein. Auf dem Weg dorthin mussten sie eine Natur-Rallye bewältigen und einige Aufgaben erledigen. Sie hatten viel Spaß und es war eine gute Möglichkeit, für die Neulinge, sich gegenseitig kennenzulernen.



Patenfrühstück

In der ersten Schulwoche fand das traditionelle „Patenfrühstück“ statt. Jede Schülerin und jeder Schüler der 2. Klasse übernimmt die Patenschaft für einen Schulanfänger der Mittelschule. Diese haben die Aufgabe die Erstklässler durch das erste Schuljahr zu begleiten. Gemeinsam erledigten die Paare die gestellten Aufgaben der Schulrallye und stärkten sich anschließend bei einem üppigen Frühstück. Höhepunkt war die Übergabe der Schultüte als Willkommensgeschenk.



Unterhaltungsmöglichkeit für die Pause

Die Schülerinnen der 3. Klasse haben im Rahmen des Unterrichtsgegenstands Kommunikation, Kooperation und Kreativität, kurz K3 genannt, einen alten Couchtisch in zwei riesige Brettspiele, Mensch ärgere dich nicht und Mühle, für die Aula umgestaltet. Als Spielfiguren werden bunte Steine genutzt, die liebevoll bemalt und verziert wurden. Damit die Steine nicht verloren gehen, stellten die Schüler:innen Stoffbeutel her, die sie mit passenden, farblichen Motiven bemalten. Auf gemütlichen Sitzsäcken steht einem aufregenden Spiel nichts mehr im Wege.



Einschreibung MS Bernstein 2025/26

Bitte mitbringen:

- Schulnachricht im Original
- Meldezettel
- eCard

**Fr, 07.02.2025
bis 13:00 Uhr**

**Mo, 17.02. - Fr, 28.02.
jeweils von
07:00 - 13:00 Uhr**




Telefon.: 03354/6590
E-Mail: nms.bernstein@bildungsserver.com

ANTRAG AUF RÜCKERSTATTUNG DES SEMESTERTICKETS

Der persönlich unterfertigte Antrag für die Rückerstattung der Kosten des Tickets Wintersemester 2024/ 2025 kann noch bis spätestens 14.02.2025 beim Gemeindeamt eingebracht werden. Notwendig ist die Vorlage einer Inskriptionsbestätigung, sowie das Ticket bzw. die Rechnung. Die Förderhöhe von Gemeinde und Land beträgt unabhängig von der Höhe des Einkommens 50% der nachgewiesenen Kosten für die erworbenen Fahrtkosten, höchstens jedoch € 76,-.

NEBA Betriebsservice Für Inklusion am Arbeitsmarkt



Als erste Anlaufstelle und Informationsdrehscheibe zum Thema „Arbeit und Behinderung“ bieten wir für Unternehmen einen Rundumservice aus einer Hand, österreichweit und kostenfrei.

Unsere Beratungsformate reichen von allgemeinen Erstinformationen, über Beantwortung konkreter Fragestellungen, bis hin zu maßgeschneiderten Begleitprozessen. Im Fokus stehen die individuellen Anliegen Ihres Unternehmens und der konkrete Bedarf Ihrer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Wir folgen dabei Ihren Erfordernissen: Ob punktuelle Beratung oder langfristige Begleitung – wir sind Ihre Anlaufstelle. Gezielte Informationen zu Fördermöglichkeiten, rechtlichen Rahmenbedingungen, Beschäftigungsformen und -optionen sind nur einige der Themenbereiche unserer Angebotsvielfalt.

„Arbeit neu denken – Potenziale nutzen“
Vereinbaren Sie einen Termin –
Kommen Sie mit uns ins Gespräch!
Ihre regionale Ansprechpartnerin für
das südliche Burgenland:



Christina Lang
0664 8832 8436
christina.lang@betriebsservice.info
www.betriebsservice-bgld.at

Musikverein Edelserpentin Bernstein



Ein musikalischer Sommer!

Ein dichtes Spielprogramm war heuer im Sommer für den MV „Edelserpentin“ Bernstein angesagt.

Den Auftakt machte der **Früh-schoppen des Tennisclubs Bernstein**. Trotz Wetterunbeständigkeit konnte der Musikverein eine ausgelassene Stimmung beim Publikum erzeugen.

Die **FF Redlschlag feierte 100-Jahr-Jubiläum**. Zur Feier des Tages spielte der MV Bernstein einen kurzen Dämmer-schoppen im Festzelt.



Ende Juni war der Musikverein beim Bezirksmusikertreffen in Wolfau. Mit Festakt und gemeinsamen Gästekonzert mit der Trachtenkapelle Rechnitz war es ein gelungener Tag.



Einen Frühschoppen spielte der MV Bernstein bei den Nachbarn in Niederösterreich. In Hochneukirchen wurde das Dorffest durch herrliches Wetter und flotter Musik zum vollen Erfolg.

Mitte Juli war der Musikverein beim 100-Jahr-Jubiläum des MV Neusiedl bei Güssing dabei. Weiter ging es für den MV Bernstein mit dem Waldfest des MV Markt Allhau.



In Rettenbach wurden erneut die Grasski angeschnallt – Beim **Grasski Weltcup Finale** konnte der Musikverein die zahlreichen Zuseherinnen und Zuseher mit traditioneller Blasmusik begeistern.

Auch die **FF Dreihütten** hatte was zu feiern. Der MV „Edelserpentin“ Bernstein durfte die **Fahrzeugweihe** musikalisch umrahmen.

Im Sommer und Herbst besuchte der MV „Edelserpentin“ Bernstein auch zahlreiche andere **Musikvereine in der Umgebung**.

Die Kleinsten ganz groß

Auch die Edelserpenteenies waren diesen Sommer unterwegs. Beim Jubiläumsdämmer-schoppen der Blaskapelle Stravanka unterhielten sie mit diversen Stücken, wie etwa „Final Countdown“ oder „Eye of the Tiger“.



Nicht nur musikalisch, sondern auch sportlich kann der MV Bernstein. Die Jugend des Musikvereins wurde Sieger der Herzen beim Riesenwuzzlerturnier der Jugend Aschau.





Musikalisch geht's weiter

Neujahrskonzert

Am 5. und 6. Jänner 2025 finden die Neujahrskonzerte des MV „Edelserpentin“ statt. Mit einem breiten Programm aus Klassik, modernen Stücken und traditioneller Blasmusik startet der Musikverein gemeinsam mit Ihnen ins neue Jahr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Der MV „Edelserpentin“ Bernstein wird 45!

Das große Jubiläumsfest findet vom 27. bis 29. Juni 2025 statt. Feiert mit uns im Festzelt bei der Kulturarena!

Theatergruppe Bernstein



Im Oktober feierte die Theatergruppe Großgemeinde Bernstein einen großen Erfolg mit der Aufführung von „Nicht in meinem Haus!“.

Die Komödie von Regina Harlander, inszeniert von Ute Zumpf, begeisterte das Publikum an vier Abenden im GH Roth.

Die Geschichte von Jutta und Hilde, zwei Pensionistinnen auf der Suche nach Untermietern, sorgte für zahlreiche Lacher und unterhaltsame Verwechslungen. Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen, dass die harte Arbeit bei den Proben sich gelohnt hat.



Die Theatergruppe Großgemeinde Bernstein bedankt sich herzlich beim Publikum für den tollen Zuspruch und freut sich schon auf ein Wiedersehen bei unseren nächsten Auftritten.



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie Frohe Weihnachten, schöne Feiertage und ein Prosit Neujahr!

Rezept des Monats

Weißer Schokolade Vanille Likör



Das perfekte Geschenk aus der Küche für Weihnachten.

Zutaten

für ca 2 Flaschen à 700 ml

400 g weiße Schokolade
Mark einer Vanilleschote
150 g Puderzucker
500 ml Schlagobers
400 ml Milch
350 ml Vodka
100 ml Amaretto

Zubereitung

1. Weiße Schokolade mit dem Schlagobers und dem Vanillemark in einen Topf geben und erhitzen bis die Schokolade geschmolzen ist. Puderzucker hinzugeben und gut verrühren. Masse etwas abkühlen lassen. Nun Milch einrühren. Vodka und Amaretto mixen und in die Masse geben. Masse nochmals gut verrühren. Alles nochmal kurz unter rühren erhitzen. Hitze reduzieren und weiter rühren, mit einem Trichter in sterile Flaschen füllen.
2. Flaschen verschließen und aufrecht lagern. Wenn die Masse kalt gelagert wird, wird sie sehr dickflüssig bis fest, dann einfach unter warmes Wasser halten oder mit etwas Milch verdünnen.



Das Mobilitätsgeschenk

Schenken Sie sichere Mobilität zu jedem Anlass, damit unsere älteren Mitbürger **unabhängig und aktiv** bleiben!

In unserer Gemeinde um € 4,75 pro Scheck zu erwerben · Abgabe unbegrenzt!

Pensionistenverband Österreich Ortsgruppe Bernstein-Redlschlag

Das gut organisierte Kürbisfest beim Madonnenschlössl war ein voller Erfolg.

Gut besucht war auch der Stand der PVÖ Ortsgruppe Bernstein-Redlschlag. Die Besucher wurden auch heuer wieder mit Getränken und köstlichem Salzgebäck verwöhnt.



Tennisclub Graben Bernstein



Die Tennissaison geht langsam zu Ende und wir können auf viele sportlich erfolgreiche aber auch gemütliche Stunden am Tennisplatz zurückblicken.

Trainingscamp in Pula

Für viele unserer Mitglieder hat die heurige Saison in Kroatien begonnen. Im Trainingscamp in Pula konnten wir in der Karwoche zum ersten Mal in diesem Jahr unsere Schläger auspacken. Trotz des schlechten Wetters war es uns möglich, während der Trainerstunden unsere Techniken zu verfestigen und unser Können zu erweitern.

Für die Karwoche 2025 läuft die Organisation für ein 4-tägiges Camp bereits.

Kids Day und Frühschoppen

Sowohl unser Kids Day, den wir heuer schon zum zweiten Mal abhalten konnten als auch unser Frühschoppen waren gut besucht.

Für den Frühschoppen im kommenden Jahr konnte bereits ein Termin fixiert werden: 15. Juni 2025.

Kindertenniskurse

Die Kindertenniskurse, welche zu Beginn der Ferien von unserem Trainer Matthias abgehalten wurden, haben den Kindern viel Freude bereitet. Auf spielerische Art und Weise wurde der Umgang mit dem Ball geübt und auch das ein

oder andere Minimatch konnte gespielt werden.

Auch hier können wir schon die Termine für nächstes Jahr bekannt geben: 30.06. - 11.07.2025.

Meisterschaften

Erstmalig nannte der TCG heuer insgesamt fünf Mannschaften beim BTV für die Meisterschaften.

Zu den bereits bestehenden Herrenmannschaften der „Allgemeinen Klasse“ kam eine Damenmannschaft, eine Premiere für unseren Verein. Mit Platz 6 konnten die Damen die Saison beenden, die Herren „TCG 2“ erreichten den dritten Platz.

Den Herren „TCG 1“ können wir zu einem souverän erspielten Meistertitel in der 2. Klasse gratulieren!



Im Spätsommer spielten sich die „Ü35er“ auf den zweiten Platz der 3. Klasse und die „Ü35er“ erreichten Platz 3.

Zur weiteren Belegung unseres Clublebens trug das **traditionelle Clubturnier** statt. Zwei Augustwochen lang wurde den heißen Temperaturen getrotzt und in vier Bewerbungen schließlich die Sieger gekürt.



Im Dezember wird der TCG beim Christkindlmarkt am Madonnenschlüssel mit einem Stand vertreten sein.

Zu einer erfolgreichen Tennissaison gehören jedoch nicht nur die sportlichen Erfolge.

Auch das Clubleben an sich und die Möglichkeit, unsere Anlage erhalten zu können, sind wichtige Fix-

punkte unseres Vereins. Daher geht ein großes Danke an all jene, die uns als Sponsoren und/ oder freiwillige Helfer tatkräftig bei all unseren Projekten und Unternehmungen unterstützt haben.

Wir wünschen allen einen guten Jahresausklang und freuen uns auf ein sportliches und geselliges 2025.

All unsere Termine und Veranstaltungen werden auch auf der Cities App bekannt gegeben.

Feuerwehr Bernstein

Am Wochenende des 27. und 28. Juli fand wieder unser alljährliches Schlösselfest statt. Nach einem Bieranstich am Samstag sorgten die Kogis und anschließend die Kulturerben für beste Stimmung.

Am Sonntag gab es wie gewohnt unseren Frühschoppen mit dem MV Edelserpentin Bernstein.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern bedanken, die jedes Jahr unzählige Arbeitsstunden für dieses Fest leisten. Ein weiterer großer Dank gilt allen Besucherinnen und Besuchern.

Am 30.9.2024 machten sich sechs Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bernstein auf den Weg zur Firma Magirus-Lohr, um unser lang ersehntes RLF-A 2000 abzuholen.

Das Fahrgestell ist ein Mercedes ATEGO 1630 mit 220kW. Der Rest des Fahrzeuges wurde speziell für Technische Einsätze, sowie auch für Brandeinsätze konzipiert und aufgebaut. Verbaut wurden auch eine Straßenwaschanlage, ein Wasserbehälter mit 2.000 Liter und eine Heckwarneinrichtung.

Nach einer ausführlichen Einschulung durch den Hersteller konnte unser neuer Mercedes dann endlich nach Bernstein überstellt werden.

Hier wurde das neue Fahrzeug bereits von vielen Kameraden erwartet und sofort begutachtet. In nächster Zeit werden wir einige Übungen mit dem Fahrzeug durchführen, um im Ernstfall rasch Hilfe leisten können.

Am 24.08-25.08.2023 fand der alljährliche 24h-Tag der Feuerwehrjugend Bernstein statt.

Am Vormittag wurde das Zeltlager aufgeschlagen, sowie alles andere gemeinsam hergerichtet.

Danach ging es ab zum Rotes Kreuz Oberwart. Dort wurden uns die Räumlichkeiten, sowie alle Autos vorgestellt.

Nach einer Stärkung zu Mittag fuhren wir in den Hochseilgarten

stegerspark. Dort konnte jeder einzelne das Können unter Beweis stellen. Nach vier anstrengenden Stunden wurde wieder die Reise nach Bernstein angetreten. Mit einer Grillerei beim Lagerfeuer ließen wir den Abend ausklingen.

Am Sonntag in der Früh hieß es noch einmal Teamstärke zeigen und binnen kurzer Zeit wurde alles weggeräumt.



Am 31.10.2024 wurde die Freiwillige Feuerwehr Bernstein gemeinsam mit den Feuerwehren Mariasdorf und Oberschützen zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf der B50 im Bereich der Grodnauer Kreuzung alarmiert.

Im Kreuzungsbereich stießen aus unbekannter Ursache zwei Fahrzeuge zusammen. Eine eingeklemmte Person konnte nicht vorgefunden werden, jedoch waren beide Fahrzeuge manövrierunfähig. Bei dem Unfall wurden Personen leicht verletzt.

Gemeinsam mit den anderen Wehren wurde die Unfallstelle abgesichert, die Fahrzeuge von der Fahrbahn entfernt und anschließend wurde die Straße gereinigt.

Am 24.10.2024 fand die Gleichenfeier im neuen Feuerwehrhaus statt.

Nach dem traditionellen Gleichenspruch wurde die Feier mit Speis und Trank abgerundet. Aus Sicherheitsbedenken rund um ungesicherte Absturzmöglichkeiten auf der Baustelle musste die Gleichenfeier leider ohne die Ortsbevölkerung stattfinden. Hierbei ging es konkret um ein fehlendes Geländer der Galerie in der Fahrzeughalle.

In diesem Sinne möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei allen bedanken, die uns in dieser anspruchsvollen Zeit unterstützen.

Wir freuen uns bereits auf unser neues Feuerwehrhaus und auch darauf, dessen Eröffnung im nächsten Jahr mit der Bevölkerung zu feiern. Die Freiwillige Feuerwehr Bernstein bedankt sich bei allen Beteiligten für die professionelle Arbeit und wünscht in den letzten Monaten eine unfallfreie Bauzeit.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bernstein wünschen der gesamten Bevölkerung eine ruhige, besinnliche und vor allem unfallfreie Weihnachtszeit. In diesem Sinne, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025.



Urbarial- gemeinde Bernstein

Motorsägenkurs und Forstpraxistag am Samstag, 11.01.2025 in Bernstein

Uhrzeit: 08:00 Uhr

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben

Kurskosten pro Tag und Teilnehmer: 150,- Euro

Mit landwirtschaftlicher Betriebsnummer pro Teilnehmer: 75,- Euro

Anmeldung bis spätestens 13.1.2025

Ing. Zettl Markus (Obmann)

0676/ 9492842 oder

Marth Joachim (Obmann-Stv.)

0664/ 310 2955

Urbarialgemeinde Bernstein

Die Urbarialgemeinde Bernstein gibt bekannt, dass ausreichend Flächen für Durchforstungsarbeiten vorhanden sind.

Bei Interesse wenden Sie sich an unsere Wirtschaftler.

Rainer Schönfeldinger 0677/63241696

Heinz Zettl 0664/3712864



**Wir wünschen allen Mitgliedern besinnliche Feiertage und
einen guten Rutsch ins Jahr 2025**

Am 24. Jänner 2025 um 19.00 Uhr findet im GH Pannonia Roth die Vollversammlung statt.

Verschönerungsverein



Der Verschönerungsverein Dreihütten war auch in diesem Jahr wieder sehr fleißig und sorgte für ein schönes Ortsbild. Neben den üblichen Tätigkeiten (Mäharbeiten, Blumenpflege usw.) konnten wieder Veranstaltungen organisiert werden.

Kirtage

Zum ersten Mal wurde heuer zum Sonnwendfeuer in der BUIA eingeladen. Beim **großen Kirtag im Juli** konnte der VV beim Verkauf von gespendeten Mehlspeisen und Kaffee Einnahmen lukrieren.

Der **kleine Kirtag im September** stand heuer ganz im Zeichen der Autoweihe. Der Verschönerungsverein war nicht nur für die Süßspeisen zuständig, sondern verkaufte hochwertige Weine an der Weinbar, welche großen Zuspruch fanden.

Neuer Container für Stauraum

Jeder Verein braucht zum Verstauen seiner Utensilien genügend Stauraum. Da die kleine Holzhütte schön langsam dem Verfall preisgegeben war, wurde ein Container angeschafft. Somit können die Gerätschaften vom Verein wieder ordnungsgemäß aufbewahrt werden.



Das Jahr 2024 geht schön langsam dem Ende zu. Der VV-Drehütten möchte sich an dieser Stelle nicht nur bei den aktiven Mitgliedern für ihre fleißige Mitarbeit, sondern auch bei den unterstützenden Mitgliedern recht herzlich bedanken. Ohne deren finanzielle Unterstützung könnten einige Projekte nicht verwirklicht werden.

Besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes Neues Jahr wünscht der Verschönerungsverein Dreihütten.

SCHNEERÄUMUNG

Die Pflichten der Anrainer

Im Ortsgebiet müssen Eigentümer/innen Liegenschaften zwischen **6 und 22 Uhr** auf Gehsteigen, Gehwegen und Stiegenhäusern innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1m geräumt und bestreut werden.

Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt die Liegenschaftseigentümerin/der Eigentümer eine Bewilligung.

Die Fahrzeuge am Straßenrand und in den Hauseinfahrten sind so zu parken, dass der Winterdienst der Gemeinde nicht behindert wird. Es ist nicht erlaubt, den Schnee von Privatgrundstücken auf den öffentlichen Flächen zu entsorgen, bzw. zu lagern.

Hinweis: Bei andauerndem starken Schneefall entfällt die Räum- und Streupflicht nur dann, wenn sie völlig zwecklos und praktisch wirkungslos ist. Außerhalb des Ortsgebietes gilt die genannte Räum- und Streupflicht nach der Straßenverkehrsordnung nicht. Zu beachten ist dort jedoch die Haftung des Wegehalters bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verletzung seiner Verkehrssicherungspflicht.

Feuerwehr Dreihütten

Autoweihe

Im feierlichen Rahmen konnten am 21. September 2024 die beiden neuen Fahrzeuge der Feuerwache Dreihütten gesegnet werden.

Im Beisein des Feuerwehrabschnitts 3 sowie benachbarten Feuerwehren, wurde die Segnung vom evang. Pfarrer Mag. Carrara und dem röm.kath. Pfarrer Mag. Stipsits durchgeführt.

Neben sehr vielen Ehrengästen aus der Politik, des Bezirksfeuerwehrkommandos, der Polizei und der Bevölkerung, konnte auch Herr Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil höchstpersönlich in Dreihütten begrüßt werden.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt vom Musikverein „Edelserpentin Bernstein“, welcher auch beim anschließenden Frühlingsessen für Stimmung sorgte.

Das neue Löschfahrzeug mit wechselweise Lösch- oder Technikcontainer, sowie Wassertank mit Pumpe und wahlweise Netzmittellöschung ist auf dem modernsten Stand der Technik. Da das HLF auf 5,5 Tonnen begrenzt wurde, kann ein jeder Feuerwehrmann mit B-Schein und Feuerwehrführerschein damit fahren. Das MTF wurde notwendig, da im HLF nur fünf Mann Platz finden. Außerdem sind damit die Feuerwehrmänner versicherungstechnisch abgesichert, wenn man zu Einsätzen,

Übungen, Bewerben oder Schulungen fährt.

Für die Unterstützung bei der Anschaffung der Fahrzeuge und der Ausrüstung ging ein besonderer Dank an das Kommando Bernstein.

Finanziert wurden die Fahrzeuge mit Pflichtausrüstung aus der Förderung vom Land Burgenland. Der Rest der Kosten wurde zu gleichen Teilen vom Ortsteil Dreihütten und der Feuerwache Dreihütten beglichen.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Landeshauptmann, an die Gemeinde Bernstein sowie an die Ortsbevölkerung für ihre Unterstützung.



WOHNBAUFÖRDERUNG UND BGLD. ENERGIEAGENTUR

Sprechtag werden nach telefonischer Terminvereinbarung in der Bezirkshauptmannschaft Oberwart abgehalten

Telefonisch 057600 4594
bh.oberwart@bgld.gv.at

SPRECHTAGE SVS

Wirtschaftskammer Oberwart
Raimundgasse 36, 7400 Oberwart

Jeden Mittwoch,
08.00 - 11.30 und 13.00 - 15.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass eine Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist!

Verschönerungsverein



Ausflug nach Heiligenbrunn

Ende September fand unser Ausflug nach Heiligenbrunn zum Uhudlerfest statt. Danke an alle Teilnehmer, es war ein gelungener und schöner Ausflug.



Spielplatz

Anfang Oktober kamen wir wieder zusammen, um am Spielplatz und Sulzplatz die Hecke zu schneiden. Nach getaner Arbeit gab es eine kleine Jause. Danke an alle freiwilligen Helfer.



Danke auch an die freiwilligen Helfer, die über das Jahr verteilt mitgeholfen haben, unseren Ortsteil zu pflegen.

Termine 2025

Vollversammlung GH Bock

Freitag, 21.02., 19.00 Uhr

Flurreinigung

Treffpunkt Volksschule
Samstag, 12.04., 8.00 Uhr

Blumensetzen

Treffpunkt Splitthalle
Samstag, 10.05., 08.00 Uhr

Sulzfest am Sulzplatz

Samstag, 07.06., 16.00 Uhr

Abschließend möchte ich allen ein schönes Weihnachtsfest und ein Prosit 2025 wünschen. Danke für die gute Zusammenarbeit.

Obfrau Edith Ulreich

Jugend Rettenbach

In den letzten Monaten war bei der Jugend Rettenbach so einiges los! Wir waren nicht nur bei zahlreichen Veranstaltungen von anderen Jugenden vertreten, sondern haben auch selbst so einiges erlebt.



Jugendfest

Am 27.7. fand unser alljährliches Jugendfest auf der Grasskipiste statt. Die Jugendspiele waren wieder ein voller Erfolg. Musikalisch hat das Drei Leids Trio

für Stimmung gesorgt und zur späteren Stunde ging es dann im Discozelt bis früh morgens weiter. Wir möchten uns nochmals bei allen Sponsoren, Helfern und unseren zahlreichen Besuchern bedanken, die dieses Fest ermöglicht haben.

Jugendausflug

Nach einem gelungenen Jugendfest ging es für uns dieses Jahr nach Siófok. Ende August machten wir Ungarn unsicher. Dort haben wir den Morgen mit Bierpong und einer Poolparty gestartet. Auch der Plattensee wurde mit dem Tretboot erkundet. Unser Highlight war aber die Partymeile, wo wir mit ungarischen Hits gefeiert haben. Siófok, wir kommen wieder!



Neuer Fußboden im Conti

Schon im Mai ging unser Projekt Conti-Renovierung los. Beim Frühjahrsputz wurden nicht nur Möbel ausgeräumt und geputzt, sondern kurzerhand auch der Boden rausgerissen und beschlossen, den alten durch einen neuen zu ersetzen. Im Oktober konnte unser Projekt endlich abgeschlossen werden. Wir würden uns freuen, wenn wir gemeinsam mit Euch unseren neuen Boden beim **Osterumtrunk am 19.4.2025** einweihen können.

SPÖ Rettenbach

Am 11. August fand ein Frühschoppen der SPÖ Rettenbach statt.

Bei herrlichem Wetter fanden sich zahlreiche Besucher aus Rettenbach und Umgebung im Schizentrum ein. Wir durften auch einige Ehrengäste begrüßen. Neben unserer Hausherrin Bgm. in Renate Habetler besuchten uns auch der Landtagsabgeordnete Mag. Christian Dax sowie die Kandidatinnen zum Nationalrat Hannah Grandits und Olivia Kaiser. Für Speis und Trank wurde natürlich bestens gesorgt und für die passende musikalische



Umrahmung sorgten unsere hiesigen Musikanten „die Riassl“.

Ein großer Dank gilt allen helfenden Händen, die bei dieser tollen Veranstaltung mitgewirkt haben.



Schizentrum



SCHIZENTRUM
RETTENBACH

Vom 6. bis 8. September 2024 fand das mit Spannung erwartete Grasski Weltcup Finale in Rettenbach, einem Ortsteil der Marktgemeinde Bernstein, statt. Die Veranstaltung zog zahlreiche Zuseher an, die für eine großartige Stimmung sorgten. Unsere heimischen Rennläuferinnen konnten beeindruckende Erfolge feiern, darunter die Lokalmatadorin aus Bernstein Emma Eberhardt, die den hervorragenden 3. Platz im Riesentorlauf erreichte.

„Dieses Event bringt nicht nur spannende Wettkämpfe, sondern auch Wertschöpfung und Nachhaltigkeit für unsere Großgemeinde“, betonte die Bürgermeisterin Renate Habetler. Besonders hervorzuheben ist, dass erstmals das Organisationsteam für die Bewirtung der Gäste von der Hotelfachschule Oberwart unter der Leitung von Fachvorstand Helmut Hofer tatkräftig unterstützt wurde. Die Kombination aus sportlicher Höchstleistung und regionaler Zusammenarbeit machte das Grasski Weltcup Finale zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten.

„Unsere Burgenländischen Grasski-Asse Emma Eberhardt und Tina Hetfleisch konnten ihre Fähigkeiten erneut eindrucksvoll am womöglich anspruchsvollsten Hang im Grasskizirkus unter Beweis stellen. So konnte Emma Eberhardt im Gesamtweltcup sowohl im Slalom als auch im Riesentorlauf jeweils den 3. Platz einfahren“, zieht Daniel Gschwandtner, Referatsleiter Ski Austria Burgenland, stolz Resümee.



Nächstes Jahr startet die Saison mit dem ersten **Weltcuprennen in Rettenbach am 31.05. und 01.06.2025**. „Es gibt wie immer ein aufregendes Rahmenprogramm, ausgezeichnete Speisen und Getränke sowie natürlich burgenländische Spitzenweine.“, versichert Tomas Auer, Obmann des Schizentrum Rettenbach. Also gleich im Kalender eintragen und unsere Athletinnen und Athleten vor Ort unterstützen!

Feuerwehr Rettenbach

Im letzten Halbjahr hat sich bei der Feuerwehr Rettenbach einiges ereignet.

Neben den alljährlichen Übungen in der Gemeinde und im Abschnitt sowie neben diversen Veranstaltungsbesuchen, gab es für uns einiges zu tun. Beginnen wir mit den erfreulichen Punkten.

Nachwuchs

Wir gratulieren unserem Kommandant Stellvertreter Christian Zumpf und seiner Kathy ganz herzlich zum Nachwuchs, am 19.08. erblickte ihr Sohn Michael das Licht der Welt.



Auch bei unserer Mannschaft stellte sich Nachwuchs ein, wir dürfen dieses Jahr gleich drei neue Feuerwehrfrauen in unserer Runde begrüßen. Es sind dies Katharina Gamperl, Christina Kalchbrenner und Susanne Huber. Herzlich Willkommen und viel Erfolg für die Ausbildung.



Wir hatten wieder einige runde Geburtstage in unseren Reihen und auch auf diesem Weg wünschen wir den Jubilaren alles Gute.

Es sind Walter Udvaros 70, Ing. Josef Zumpf 60 und Siegfried Roth 50. Nochmal alles Gute!



Unwetterkatastrophe



An den 9. Juni dieses Jahres werden sich wohl noch viele erinnern. Teilweise mussten die Gäste der Bezirkswettkämpfe in Mariasdorf wegen Überschwemmungen direkt aus der Stocksporthalle evakuiert werden und ab Mitternacht kamen dann die ersten Alarmierungen zur Unterstützung im KHD (Katastrophenhilfsdienst), in den betroffenen Orten. Die FF Rettenbach rückte noch in der Nacht mit 9 Mann und Gerät nach Loipersdorf aus, um dort die ersten Keller auszupumpen. Von dort ging es weiter nach Oberwart, wo wir bis in den späten Nachmittag die Pumparbeiten unterstützten. Zwischendurch wurde ein Teil der Mannschaft aufgefrischt.

Bei den schweren Unwettern im September wurde das Burgenland diesmal verschont. Um auch hier einen Beitrag und Hilfe zu leisten, fanden sich vier Kameraden, die gemeinsam mit der FF Redlschlag und einem gesamten Zug aus dem Bezirk Oberwart ins Krisengebiet aufbrachen. Sie waren in der Gemeinde Würmla im Einsatz, die ganz schwer vom Hochwasser betroffen war.



Feuerwehrball

Als erste Ankündigung für das nächste Jahr freut es uns ganz besonders, dass wir wieder unseren traditionellen Feuerwehrball am 18.01.2025 ab 20:30 Uhr im Gasthof Bock abhalten können und noch mehr würde uns freuen, wenn wir Sie bei uns begrüßen dürfen.

Für die musikalische Unterhaltung

sorgen die „Ruck Zuck Buam“, die schon bei einigen unserer Bälle aufgespielt haben!

Zum Abschluss wünscht Ihnen die FF Rettenbach ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Möge Ihnen 2025 viel Gesundheit und Glück bringen, das ist doch immer noch das Wichtigste!

Terminvorschau

**Feuerwehrball
am 18.01.2025
im Gasthof Bock
mit den Ruck Zuck Buam**

OBI Markus Pock

SICHERHEITSTIPP: GEFAHR DURCH ADVENT- KRANZ- UND CHRISTBAUMBRÄNDE

Vom Advent bis in den Jänner hinein haben Österreichs Feuerwehren Hochbetrieb. Trotz der zahlreichen Warnungen entstehen jährlich rund 600 Brände verursacht durch Adventkränze, Weihnachtsgestecke oder Christbaumkerzen. Beträchtliche Sachschäden, Verletzungen und sogar Tote sind die Folge.



Ein ausgetrockneter Christbaum kann innerhalb von 15 Sekunden in Vollbrand stehen, das Feuer greift in der trockenen Innenraumluft dann rapide um sich. Es gilt daher, es erst gar nicht so weit kommen zu lassen und jegliche Maßnahmen zu setzen, um einen solchen Brand zu vermeiden. Ideal ist es natürlich, auf offene Flammen zu verzichten und lieber zu elektrischer Beleuchtung zu greifen.

Wenn Sie aber Kerzen keinesfalls mit elektrischer Advent- oder Christbaumbeleuchtung tauschen wollen, so beachten Sie einige grundlegende Sicherheitstipps:

- Stellen Sie Ihren Christbaum oder Adventkranz nicht in die Nähe von Vorhängen, Tischtüchern oder anderen leicht brennbaren Materialien auf.
- Verwenden Sie unbedingt kippstabile Christbaumständer, Modelle mit Wasserbehälter reduzieren zusätzlich die Austrocknung des Baums.
- Kerzen sollten jedenfalls auf festsitzenden Kerzenhaltern mit Tropfschutz angebracht werden.
- Achten Sie auf ausreichend Abstand zwischen Kerzen und darüberliegenden Ästen – die Hitze der Flamme steigt senkrecht auf und führt schnell zum Entzünden eines Astes.
- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt Brennen
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen rechtzeitig aus.
- Verzicht auf Spritzkerzen/Sternenspritzer.
- Achten Sie darauf, dass Christbaumschmuck, insbesondere auch Lametta, mit ausreichend Abstand zu den Kerzen angebracht ist.
- Stellen Sie als Mittel der ersten Löschhilfe stets einen Feuerlöscher oder einen Kübel Wasser bereit, insbesondere für Adventkränze eignen sich auch Löschdecken zur Brandbekämpfung.
- Verwahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge so, dass sie nicht in die Hände von Kindern gelangen können.
- Je länger Adventkranz und Christbaum aufgestellt sind, umso trockener werden Sie. Wenn die Zweige schon dürr sind und abnadeln, verzichten Sie lieber auf ein Anzünden.

Wir wünschen Ihnen einen sicheren und frohen Advent!

Pensionistenverband Österreich Ortsgruppe Rettenbach

Jubiläen



Am 16. April 2024 beging **Helga Bock ihren 85. Geburtstag**. Auch Fr. Bgm Renate Habetler, Vzbgm Gerald Derkits sowie Ortsvorsteher Christian Zumpf gratulierten dazu recht herzlich. Auch der Obmann des PV Rettenbach Gerhard Böhm, Stellvertreter Gerhard Roth und Kassierin Gertraud Böhm wünschten Gesundheit und Zufriedenheit für das nächste Lebensjahr.



Am 28. Juni feierte **Frau Rosa Schmidt ihren 91. Geburtstag**. Die Gemeindevertretung, allen voran Fr. Bgm. R. Habetler, Vzbgm. G. Derkits, Ortsvorsteher Chr. Zumpf überbrachten die besten Glückwünsche. Der PV Rettenbach mit Gerhard Böhm und Edith Köfmüller wünschten unserer Dorfältesten Gesundheit und viel Lebensfreude im Kreise ihrer großen Familie.

Frau Theresia Ulreich wurde am 30. August 80 Jahre alt. Dazu gratulierten sowohl eine Delegation der Gemeindevertretung mit Fr. Bgm R. Habetler, Vzbgm G. Derkits und Ortsvorsteher Chr. Zumpf recht herzlich. PV Obmann G. Böhm mit G. Roth und Silvia Schmidt wünschten für das neue Lebensjahr Gesundheit, Glück und Lebenskraft.



70 Jahre gemeinsam

Das seltene Fest der **Gnadenhochzeit** feierten die Ehegatten **Alfred und Rosa Schmidt** aus Rettenbach. Zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum durften auch Vertreter der Gemeinde und des PVÖ gratulieren.



Gemütliches Beisammensein

Einen gemütlichen Nachmittag veranstaltete der PV Rettenbach, am 15. Juni ab 15:00 Uhr bei der Schihütte in Rettenbach. Fr. Bgm. Renate Habetler, Ortsvorsteher Christian Zumpf, Bezirksobmann Hans Goger und sogar NR Abgeordneten Christian Drobits durften wir als Ehrengäste begrüßen. Pensionistinnen und Pensionisten aus Bernstein, Redlschlag, Stuben und Rettenbach füllten das Partyzelt samt Schihütte und Terrasse. Gäste jeden Alters besuchten diese Veranstaltung. In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei all unseren Gästen recht herzlich bedanken. Ein Schätzspiel mit Gutscheinen als Preise sorgte für Unterhaltung, Spaß und Freude vor allem bei den Gewinnern. Das Schönwetter hielt bis zum Abend und trug sehr zum Gelingen dieser Veranstaltung bei.



Haus Rettenbach: Wir feiern!

200 Jahre. Mich gibt es seit 1824. Die Zeit ist verflogen. Manchmal melden sich meine alten Steine, knarren meine alten Balken und finden sogar Holzwürmer ein kurzfristiges zu Hause.

Viele Geschichten kann ich erzählen, Vieles haben diese Wände erlebt, von fröhlichen Festen bis hin zu stillen Nächten. In all den Zeiten habe ich meine Bewohner*innen sicher beherbergt, ich bin ihnen immer ein geliebtes Zuhause, in guten wie in schlechten Zeiten.

Was mich die nächsten 200 Jahre erwartet, weiß ich nicht. Aber die Aufgabe die meine Erbauer mir vor nurmehr 200 Jahren mit viel Herz und Mühe gestellt haben, werden meine Mauern auch dann noch treu erfüllen, egal wie sehr sich die Welt um mich herum verändern mag.



Diakonie Burgenland EAR GmbH

Wir beliefern Dich
gerne im Bezirk
Oberwart!



Tel.: 0699/18878122

Ruf einfach an.
Wir sind für dich da!

Das Team der **Diakonie Burgenland**
bringt dir jeden Tag ein frisch gekochtes und schmackhaftes
Essen nach Hause!

Suppe und Hauptspeise 10,90€ *
(inkl. MwSt und Zustellung)
Mehlspeise täglich gegen Aufpreis erhältlich!

Ruf einfach an!

Wir sind für dich da!

Gesegnete Mahlzeit!



Diakonie Burgenland EAR GmbH

Tel.: 0699/18878122 email: ear@diakoniebgld.at

Wir liefern das ganze Jahr über **täglich**,
gerne auch nur an bestimmten Tagen!

Derzeit beliefern wir unsere Kund*innen von unseren Standorten
Oberwart, Kemeten und Pinkafeld.

***Preis gültig ab Jänner 2025**

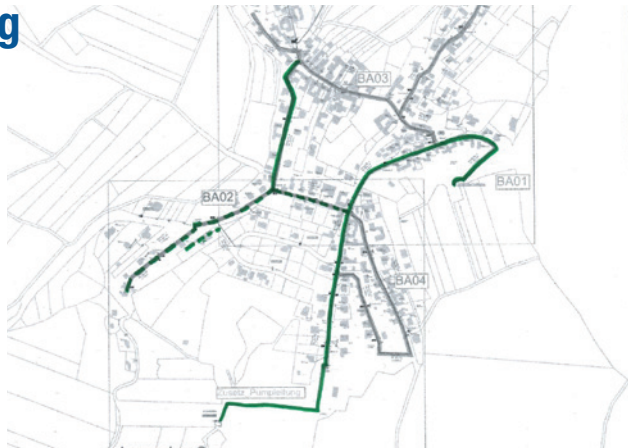
Informationen aus dem Ortsausschuss



Wasserversorgungsanlage Redlschlag

Die Bauarbeiten zur Verbesserung der Infrastruktur in Redlschlag schreiten voran und bringen sichtbare Fortschritte für das Ortsbild und die Anwohner. Hier ein Überblick über die bereits umgesetzten Maßnahmen sowie die weiteren Ausführungen:

— 2024
- - - 2025



Wasserversorgung

Die Wasserversorgung für Redlschlag konnte durch den Anschluss an eine neue Leitung von der Brunnstube bis zum Hochbehälter entscheidend verbessert werden. Die neue Leitung ist bereits funktionsfähig, die alte Leitung wurde stillgelegt.

Damit ist die Versorgungssicherheit für die Gemeinde gewährleistet.

Die Ringstraße, der Obere und der Untere Anger sind ebenfalls erfolgreich an die neue Leitung angeschlossen. Auch die Hausanschlüsse in den Bereichen Günser Straße und Redlschlager Straße wurden fertiggestellt, was für die Anwohner eine zuverlässige Wasserversorgung sicherstellt.

Parallel zu den bereits fertiggestellten Abschnitten Günser Straße und Redlschlager Straße wurde mit den Arbeiten im Straßenabschnitt „Leitengraben“ begonnen. Dieser Bereich wird kontinuierlich weiterbearbeitet, um den Fortschritt im gesamten Bauabschnitt zu gewährleisten.

Kabelbau

Zu den Wasserversorgungsleitungen wurden parallel auch die Verkabelungen und Lichtpunkte für die neue Straßenbeleuchtung miteingebaut. Ebenso wurden Glasfaserleitungen für die A1 und BE-Technology mitverlegt.

Landesstraße – Redlschlager Straße, Provisorium fertiggestellt: In einem großen Schritt konnte das Provisorium der Landesstraße/Redlschlager Straße fertig asphaltiert werden. Dies sorgt nicht nur für eine deutliche Verbesserung der Straßenverhältnisse, sondern erleichtert auch den Verkehr im Bereich der Landesstraße/Redlschlager Straße bis zur Fertigstellung der weiteren Bauabschnitte.

Günser Straße – Tragschicht bei Künetten, sowie Vollausbau: Im Bereich der Günser Straße konnten ab dem Objekt der Fam. Horvath und der Einfahrt Ringstraße (OSG-Haus), die Künetten mit einer 8 cm starken Tragschicht asphaltiert werden, was die Fertigstellung und Funktionsfähigkeit in diesem Bereich

bedeutet. Der Bereich von der Kreuzung Günser Straße/ Ringstraße bis zur Landesstraße/Redlschlager Straße wird im Rahmen des Güterwegprogrammes umgesetzt, das bedeutet, diese Straßenfläche wird komplett asphaltiert.

Bevor die Asphaltierungsarbeiten ausgeführt werden können, werden für die Objekte ab Fam. Nissel bis Fam. Glaser Erdkabel für die Stromversorgung mitverlegt.

Ausführungen 2025

Wasserleitung, Straßenbeleuchtung und Glasfaser wird im Bereich der Redlschlager Straße (Kreuzung Günser Straße – Oberer Anger) bis zur Einfahrt Grubenstraße sowie in der Grubenstraße weitergeführt. Damit wäre der BA 21 abgeschlossen.

In diesem Zusammenhang wird die Landesstraße/ Redlschlager Straße von der Ortseinfahrt (von Bernstein kommend) bis zur Ortsausfahrt (in Richtung Kogl) komplett neu asphaltiert.

Altenwohn- und Pflegeheim in Redlschlag

**Nachdem im Projekt Pflege-
wohnheim Redlschlag die
Dachgleiche erreicht werden
konnte, veranstaltete die Bau-
herrschaft eine traditionelle
Gleichenfeier.**

Unter den Ehrengästen weilte auch Landesrat Dr. Leonhard Schneemann. In seiner Ansprache würdigte er den Baufortschritt von dieser Pflegeeinrichtung, welche diese Region abdecken wird. Großes Lob gab er weiter an das Planungsbüro, sowie an die

ausführende Firma Porr mit der gesamten Baubelegschaft.

Weiters waren an dieser Feier anwesend: Vertreter der sozialen Dienste Burgenland, der SOWO Burgenland, der Gemeinde Bernstein, der planenden und ausführenden Firmen.

Auch die Anrainer aus Redlschlag (Oberer Anger) waren geladen und lobten den guten Umgang und die Nachsicht der Fa. Porr.

Alle Anwesenden konnten das Bauwerk besichtigen und bei Speis und Trank die Feier ausklingen lassen.



Information betreffend des Projektes Pflegewohnheim Redlschlag

- Bauvorhaben: Altenwohn- und Pflegeheim Redlschlag
- Adresse: Oberer Anger 7, 7434 Redlschlag
- Porr Bau GmbH als Totalunternehmer
- Bauherr: SOWO – So wohnt Burgenland GmbH
- Eröffnung im Herbst 2025
- Architektur: scherr+fürnschuss architekten zt gmbh
- BGF: 4350 m²
- Geschoße: 3
- Bettenanzahl: 64
- 60 Langzeit- und 4 Kurzzeitpflegeplätze
- Befestigte Außenfläche: 3400 m²

Baubeschreibung

Beim beschriebenen Bauvorhaben handelt es sich um ein Altenwohn- und Pflegewohnhaus mit 60 Langzeit-Pflegeplätzen und 4 Kurzzeitpflegeplätzen bestehend aus 4 Wohngruppen.

Das Gebäude ist teilunterkellert und erstreckt sich über 2 oberirdische Geschoße. Das Untergeschoß beträgt ca. 1/3 der Erdgeschoß Fläche und liegt durch die Hanglage teilweise frei.

Das Pflegeheim verfügt über 56 Einzelzimmer und 4 Doppelzimmer.

Der Baukörper besteht aus zwei zueinander versetzt angeordneten Volumen mit einer Länge von ca. 72,40 m und einer Breite von ca. 39,00 m.

Das Altenwohnhaus wird zu ca. 1/3 teilkellerter. Das Dach wird als Flachdach ausgeführt. Auf dem Flachdach werden die PV-Anlage, die Lüftungsgeräte, Luft-Wärmepumpen und Klimageräte situiert.

Mittig in die Baukörper sind 2 Atrien eingeschnitten mit einer Größe von 60 bzw. 65 m². Die Innenhöfe werden begrünt ausgeführt. Das Gebäude verfügt über diverse Vordächer sowie Balkone.

Das Gebäude wird im Bereich der tragenden Bauteile in Ziegel-massiv- bzw. Stahlbetonbauweise errichtet. Die Geschoßdecken werden ebenfalls in Stahlbetonbauweise errichtet.

Der Innenausbau erfolgt zum größten Teil in Trockenbauweise.

Verglaste Brandschutzportale unterteilen die Wohngruppen in Unterbrandabschnitte.

Die Fassade wird mit einem Wärmedämmverbundsystem (WDVS) versehen. Als Farbton kommt ein heller Sandton zur Ausführung. Das Untergeschoß wird farblich nuanciert und im Farbton dunkler ausgeführt.

Zentral im Gebäude ist das Haupttreppenhaus in Kombination mit dem Betten- und Personenaufzug situiert.

Es werden alle drei Ebenen des Altenwohnhauses erschlossen. An den nördlichen und südlichen Bereichen des Gebäudes werden außenliegende Fluchttreppen aus dem Obergeschoß in die Gebäudekubatur integriert.

Bauzeitplan Altenwohn- und Pflegeheim

November 2024	Innenputz; Spachtel; Estrich; Fenster; Dach
Dezember 2024	Innenputz; Spachtel; Estrich; HKLS; Elektro; Trockenbau
Jänner 2025	Estrich; Fliesen; Elektro; HKLS; Trockenbau;
Februar 2025	Portale; Fassade; Fliesen; Elektro; HKLS; Trockenbau; Schlosser;
März 2025	Maler; Fliesen; Elektro; HKLS; Trockenbau; Fassade; Attika;
April 2025	Maler; Fliesen; Elektro; HKLS; Trockenbau; Fassade; Schlosser; Außenanlage
Mai 2025	Maler; Fliesen; Bodenl.; Elektro; HKLS; Trockenbau; Fassade Schlosser; Außenanlage
Juni 2025	Komplettierungsarb. Generell; Schlussreinigung, Außenanlage
Juli 2025	Probetrieb
August 2025	Div. Ergänzungsarbeiten

Dorfplatz am „Oberen Anger“

Die Stützmauer, welche den Dorfplatz im Bereich Redlschlager Straße und Zufahrt zum Oberen Anger wie ein Gürtel umschließt, ist vom Land an die Gemeinde übergeben worden.

Kurze Info dazu: Aufgrund der Lage waren das Land Burgenland und die Gemeinde Eigentümer dieser Stützmauer; (Grenze ist die Ecke bei Straßenlaterne).

Das Land Burgenland baut und finanziert die STB-Wand zu 100% (€ 100.000,-) und übergibt die gesamte Länge an die Gemeinde als Erhalter.

Der angrenzende Gehsteig soll, sofern es die Witterung zulässt, Ende 2024/Beginn 2025 fertiggestellt werden.

Die innenliegende Böschung soll im Frühjahr 2025 in Angriff genommen werden.

Die horizontale Fläche des Platzes soll im Sommer ausgebaut werden.

Unser Ziel ist: bei der Eröffnung des Pflegewohnheimes im Herbst 2025 soll auch dieser Dorfplatz fertiggestellt sein.



Baulandoffensive

Die Gemeinde beabsichtigt die Grundstücke oberhalb der Anlage des Pflegewohnheimes bis zur Verbindungsstraße beim Hochbehälter anzukaufen.

Diese Grundstücke würden eine Fläche von 15.000 m² beinhalten. Falls mit den Grundeigentümern eine Einigung, betreffend den Kaufpreis erzielt werden kann, könnte diese Fläche zur Aufschließung in Betracht genommen werden.

Dieses Projekt wird seitens des Landes unterstützt und gefördert.



Archäologischen Ausgrabungsarbeiten

2023 wurde in der KG Redlschlag eine archäologische Verdachtsfläche untersucht. Die Stelle wurde im Rahmen der Masterarbeit von Manuela Thurner entdeckt und kartiert.

Die Öfen stammen mit großer Wahrscheinlichkeit aus der Römerzeit, genauer aus dem 1. Jahrhundert nach Christus und sind somit etwa zeitgleich mit den zahlreichen römischen Hügelgräbern der Region.



Erst durch die Grabung konnte jedoch bestätigt werden, dass an jener Stelle archäologische Strukturen zu finden waren. In der Kampagne von letztem Jahr wurden vier **Ofenanlagen** entdeckt, in denen offenbar etwas über einen längeren Zeitraum produziert wurde. Die Öfen waren batterieartig angeordnet, also wurde offenbar gleichzeitig in den Öfen etwas hergestellt. Aus welcher Zeit diese Öfen stammen wurde erst durch eine Datierung im Labor (C14-Methode) geklärt.



Nun wurden Mitte August die archäologischen Ausgrabungsarbeiten in Redlschlag erneut aufgenommen, um zu klären, was genau in den Öfen produziert wurde und ob durch mehr Erkenntnisse der Arbeitsvorgang rund um die Öfen eruiert werden

kann. Der Ofen Nummer 4 welcher 2023 nur zu einem kleinen Teil freigelegt wurde, wurde komplett ergraben und genauer untersucht. So konnten eine Holzkonstruktion dokumentiert und aus dem Bereich der Ofenwände Proben entnommen werden. Diese Proben werden in weiterer Folge noch im Labor untersucht, um vielleicht Rückstände der produzierten Materialien zu finden. Neben den Proben und Ofenwänden wurden auch Teile römischer Gefäße, höchstwahrscheinlich Becher, gefunden.



„Im Raum Bernstein ist dies neben den Hügelgräbern die erste Fundstelle, welche das Leben, genauer die Arbeit der Menschen, im ersten Jahrhundert nach Christus beleuchtet. Spannend wäre eine Untersuchung der umliegenden Bereiche mit einer Prospektion, um herauszufinden wo die Menschen hier gewohnt haben“, so Ausgrabungsleitung Manuela Thurner.

Gesellige Nachmittage im evang. Gemeindesaal Bernstein * jeden Donnerstag um 14:30 Uhr



Die Geselligen Nachmittage stehen allen Interessierten offen. Ein vielfältiges Programm, gestaltet von Mitarbeiterinnen der Diakonie-Hauskrankenpflege Oberschützen, will älteren Menschen zur Ertüchtigung wie auch zur Unterhaltung dienen. Gedächtnisübungen, Bewegung, Basteln, Spiel, Singen usw. sind angesagt und klingen mit einer Jause aus.

Kosten fallen nur für die Bewirtung (€ 8.-) und allenfalls für Bastelmaterial an.

Senioren-Tagesbetreuung in Oberschützen

Montag bis Freitag von 8 bis 16:30 Uhr. Anmeldung: 0699 188 77 926 (7-13 Uhr).



7432 Oberschützen, G. A. Wimmer-Pl. 1 * 03353 26245
Mo. bis Fr. von 7 bis 14 Uhr. www.diakonieverein.at
Stützpunkt Bernstein, Hauptstr. 39: Anmeldung unter 0699 188 77 926 * 0699 188 77 920.



Die Ausgrabung wurde von Manuela Thurner gemeinsam mit Ausgräbern der burgenländischen Grabungsfirma Pannarch durchgeführt. Die Bevölkerung unterstützte die Archäologen tatkräftig und das Land Burgenland fördert dieses Projekt nun zum zweiten Mal in Folge.

Feuerwehr Redlschlag



Feierlichkeiten zum 100 Jubiläum

Am 17. August 2024 fanden die Feierlichkeiten zum 100 Jubiläum der Feuerwehr Redlschlag statt.

Nach dem offiziellen Festakt wurde bei guter Stimmung bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Pünktlich zur 100 Jahrfeier konnte das neue TLFA 2000 in den Dienst gestellt werden. Kommandant HBI Andreas Fleck konnte zahlreiche Fest- und Ehrengäste sowie die umliegenden Nachbarfeuerwehren begrüßen. Die Fahrzeugsegnung des neuen TLFA 2000 wurde durch Pfarrer Andreas Carrara und Kaplan Christoph Sperrer durchgeführt.



Zahlreiche Einsätze in den letzten Monaten

Neben zahlreichen Einsätzen in den letzten Monaten wurde die FF Redlschlag am 18. September 2024 zum KHD Einsatz nach Niederösterreich alarmiert. Unsere Wehr wurde in KHD Zug des Bezirkes Oberwart eingegliedert und gemeinsam mit 4 Mitgliedern der FF Rettenbach im Gemeindegebiet von Würmla zu Aufräum- und Reinigungsarbeiten eingesetzt. Die Eindrücke des großen Leids in den Schadensgebieten waren überwältigend. Doch am Ende eines über 12- stündigen Einsatzes überwiegt das gute Gefühl, vielen Menschen Hoffnung auf eine bessere Zukunft gegeben zu haben.





gefährlicher Stoffe Einsatz



PKW Brand auf der L104



Aufräumarbeiten nach Motorradunfall



Beseitigung von Sturmschäden

Die FF Redlschlag bedankt sich bei der Gemeindevertretung und der Ortsbevölkerung für Ihr Vertrauen und die großartige finanzielle Unterstützung im abgelaufenen Jahr!

Frohe Weihnachten, vor allem viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr, wünschen die Mitglieder der Feuerwehr Redlschlag!

Senioren Redlschlag

Der Seniorenbund Bernstein veranstaltete vom 3. - 6.9. seinen traditionellen Herbstausflug. Er führte uns heuer nach Schärding, von wo aus wir verschiedene Orte besuchten. Darunter das Mostbirn Haus in Ardager, Brauerlebnis am Schiff, Bayrisches Glasreich, Bayrischer Wald, Fahrt mit der Aberer Gondelbahn auf das Gipfelplateau, Dreiflüssestadt Passau, Panoramashiffahrt von Passau über die Schlägener Schlinge nach Linz. Als Abschluss besuchten wir noch einen Heurigen in Neudörf. Es war wieder ein sehr gelungener Ausflug!



„Ich wünsche meinen Mitgliedern und Freunden samt ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2025!“, Obmann Helmut Wiesinger

Informationen aus dem Ortsausschuss

Mäharbeiten am Stubenbach



Die Mitarbeiter der Gemeinde werden künftig zweimal pro Jahr die Mäharbeiten am Stubenbach übernehmen. Es betrifft den gesamten Bereich zwischen der Brücke in der Parkgasse und der Brücke Steinleiten. Natürlich spricht nichts dagegen, wenn Anrainer die Bereiche vor ihren Grundstücken wie gewohnt pflegen möchten. Ganz im Gegenteil. Es ist ein Beitrag für die Verschönerung unseres Ortsbildes und dafür gebührt unser aller Dank.

Zuletzt wurden diese Arbeiten Anfang Oktober erledigt. Aufgefallen ist dabei, dass unter manchen Brücken Strauch- und Heckenschnitt abgelagert wurde. Bitte bedenken Sie, dass solche Ablagerungen bei Hochwasserereignissen zu Verklausungen und in weiterer Folge zu Überflutungen führen können. Bitte diesen Strauchschnitt in der Abfallsammelstelle Bernstein entsorgen.



Neue Brückengeländer

Die neuen Geländer wurden beim Wiesenweg von der Firma Mühl in Tauchen fertig gestellt.



Glasfaserausbau in der Turmschulgasse

Die ersten Gespräche für die Erweiterung des Glasfasernetzes vom Anschluss beim Kriegerdenkmal in Richtung Turmschulgasse haben stattgefunden. Bis Ende des Jahres wird A1 entsprechende Pläne für die Umsetzung vorbereiten.

Begonnene Projekte haben Priorität

Aufgrund der angespannten Budgetsituation werden begonnene Projekte vorrangig behandelt, damit diese zu einem Abschluss gebracht werden können. In der Turmschulgasse betrifft das neben dem Glasfaserausbau die Herstellung der Öffentlichen Beleuchtung.

Bis Jahresende erwarten wir eine Entscheidung über einen verbesserten und kostengünstigeren Verlauf der Friedhofszufahrt. Parallel dazu wird sich der OA auch mit einer Verbreiterung der Zufahrt zum Sonnenweg inklusive einer Stabilisierung des Hanges beschäftigen.

Öffentliche Beleuchtung Kalteneck

Im November wurden die Arbeiten für die Zusammenlegung der Öffentlichen Beleuchtung in Kalteneck abgeschlossen. Somit wird die Beleuchtung und auch die Sirenenanlage von einem öffentlichen Einschaltpunkt gesteuert und der Zugang im Falle von Störungen ist somit jederzeit gegeben.

Der Ortsausschuss Stuben wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr!

Verschönerungsverein



Der Verein gehört in junge Hände

Seit der Revitalisierung des Vereines im Jahr 2015 wird es immer schwieriger, mit den bestehenden Mitgliedern bzw. dem aktuellen Vorstand die Arbeiten, die sich der Verein vorgenommen hat, zu bewerkstelligen.

Um es nicht zu einer Vereinsauflösung kommen zu lassen, wäre es schön, wenn sich junge, engagierte Menschen finden würden, die sich - natürlich gemeinsam mit den Alteingesessenen - um das Ortsbild unseres schönen Ortes kümmern würden.

Im Frühjahr 2025 (Termin steht noch nicht fest) soll bei der nächsten

Sitzung die Zukunft besprochen werden, bzw. muss der Vorstand neu gewählt werden.

Wir würden uns freuen, wenn sich jemand finden würde, der sich auch für ein Amt im Verein zur Verfügung stellen könnte.

Terminvorschau

Friedenslicht mit Glühweinumtrunk

21. Dezember 2024
15.00 - 17.00 Uhr

Feuerwehrhaus Stuben



CITIES

CITIES wünscht frohe Weihnachten & einen guten Rutsch

Regional einkaufen, scannen & gewinnen! Mach mit beim Winterzauber-Gewinnspiel in der CITIES-Bonuswelt!

So einfach geht's:

- 1 CITIES gratis downloaden
- 2 Registrieren & Profil anlegen
- 3 Mit deiner Stadt/ Gemeinde verbinden

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM



Erteile deinem Müll eine Abfuhr - mit CITIES.

Deine Tonne quillt über mit Geschenkpapierresten & Verpackungskartons? Erhalte den digitalen Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion.



Was es auch ist, sag es uns - mit CITIES.

Der Gehsteig vor deiner Haustüre gleicht einer Eislaufbahn? Du willst wissen, wann der Streuwagen fährt? Übermittle dein Anliegen einfach & schnell.



Wissen, wo was los ist - mit CITIES.

Christkindlmarkt, Perchtenlauf oder Eisstockschießen - Du findest sämtliche Veranstaltungen in deiner Nähe übersichtlich mit nur einem Klick.

Feuerwehr Stuben

Frühjahr und Jubiläumsfest

Das Frühjahr war auf der einen Seite von traditionellen Ereignissen, wie unserer Ostermontagsübung oder der Flurreinigung geprägt und auf der anderen Seite von den Vorbereitungen zu unserem Jubiläumsfest. So haben wir beispielsweise im Zuge der Hausbesuche im ganzen Ort zum Tag der Feuerwehr auch eine Festschrift zum 140-Jahr Jubiläum verfasst, und der Ortsbevölkerung die Möglichkeit gegeben, mit diesem Erwerb unsere Wehr zu unterstützen.

In diesem Rahmen möchten wir nochmals bei allen Unterstützern und Freunden der FF Stuben recht herzlich Danke sagen!

Ein Höhepunkt in unserem „Feuerwehrjahr“ stellte die 140-Jahr Feier im Zuge des Feuerwehrfests dar.

Bei zahlreichen Besuchern sorgte am Samstag beim Festakt und Dämmererschoppen der MV Hochneukirchen



wieder für eine großartige Stimmung, die auch vom Wetter nicht getrübt werden konnte. Zum Festakt durften wir viele hochkarätige Ehrengäste, wie Landesrat Schneemann und Landesfeuerwehrkommandant Kropf, begrüßen.

Der Frühschoppen am Sonntag wurde vom „Mürzsteg Trio“ musikalisch umrahmt und bildete einen gelungenen Abschluss für das Jubiläumsfest.

Katastrophen-Einsätze

Im Juni unterstützten wir bei zahlreichen Unwettereinsätzen. In Stuben selbst sind wir - Gott sei Dank - verschont geblieben. Aber wir eilten natürlich den Wehren in den Katastrophengebieten zu Hilfe, die zum Teil Unmenschliches leisteten, und mit enormen Schäden zu kämpfen hatten!

Nachdem sich die Lage nach den Unwettern beruhigte, haben wir die lokalen Kräfte in den Katastrophen-

gebieten in Unterschützen und Schreibersdorf bei den Aufräumarbeiten unterstützt.



Wettkampfgruppe

Unsere Wettkampfgruppe war auch heuer wieder ganzes Jahr sehr aktiv und nahm an diversen Wettkämpfen teil. Hervorzuheben ist insbesondere das erfolgreiche Antreten bei den Bronze- und Silber-Bewerben beim Landeswettkampf in Oberwart und nebenbei die geglückte Rettungsaktion des Maskottchens der Wettkampfgruppe mittels GPS-Ortung. Gratulation und nur weiter so!



Container für Vegetationsbrandbekämpfung

Im Juli durften wir unser zweites Seitenklappenmodul (Pickup-Wechselaufbau) für unser Berglandlöschfahrzeug in Empfang nehmen. Dieses spezielle Modul für die Vegetationsbrandbekämpfung sorgt dafür, dass unsere Ausrüstung zur Vegetationsbrandbekämpfung kompakt und mobil verstaut und transportiert werden kann. Dadurch sind wir als einer der landesweiten Stützpunkte für Vegetations- und Waldbrandbekämpfung bestens gerüstet, um im Ernstfall schnell und effektiv handeln zu können.

Dieser Container zeugt auch davon, mit welcher Weitsicht 2017 gehandelt wurde, als wir uns für unser flexibel einsetzbares Wechselcontainerkonzept

entschieden und den Landesverband überzeugt hatten. Mit geringem finanziellen Aufwand ist es uns möglich, sofort für unser erweitertes Aufgabengebiet gerüstet zu sein.



Übungen

Zusätzlich zur Inspizierungsübung in Redlschlag und der Abschnittsübung in Mariasdorf, bei der das erste Mal unser neuer VBB-Container zum Einsatz kam, haben wir weiters eine große Brandübung in unserer Ortsmitte beim Mietshaus „22er-Haus“ durchgeführt.

Dabei wurden viele Aspekte eines Brandes von einem Mehrparteienhaus beübt, welches sehr lehrreich für alle Teilnehmer war. Der Dank für die professionelle Ausarbeitung und Organisation der ortsübergreifenden Übung gilt an dieser Stelle unseren Kameraden Christian Pertl und Roland Schranz!

Vielen Dank außerdem an unseren Abschnittskommandanten Peter Putz für die Übungsaufsicht und

unseren Nachbarwehren aus Rettenbach und Tauchen für die tatkräftige Mitarbeit.

Einen ganz besonderen Dank möchten wir noch an die Stadtfeuerwehr Oberwart richten, die die Übung mit der Drehleiter sehr aufgewertet hat.



Neuzugänge

Außerdem haben wir wieder Zuwachs bekommen! Wir freuen uns, Jana Böhm und Lisa Stöckl in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.

Das Besondere daran ist, dass Jana und Lisa die ersten Frauen im Aktivstand unserer Wehr sind, und wir hoffen natürlich auf weiteres weibliches Interesse an unserer Wehr.

Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Spaß in unserem Team!

AMTSTAGE ÖFFENTLICHE NOTARE

Mag. Andreas Linzer

Nach Voranmeldung in der Kanzlei unter 03352/323586

Termine: 6.1., 3.2., 3.3., 7.4., 5.5., 2.6.2025

Mag. Robert Bencsics

Nach Voranmeldung im Gemeindeamt 03352/32426 oder in der Kanzlei 03352/32274

Termine: 23.1., 27.2., 27.3., 24.4., 22.5., 26.6.2025

Termine Müllabfuhr

ORTSTEIL BERNSTEIN

Restmüll

Dienstag, 14.01.2025
Dienstag, 11.02.2025
Dienstag, 11.03.2025
Dienstag, 08.04.2025
Dienstag, 06.05.2025
Dienstag, 03.06.2025
Dienstag, 01.07.2025
Dienstag, 29.07.2025
Dienstag, 26.08.2025
Dienstag, 23.09.2025
Dienstag, 21.10.2025
Dienstag, 18.11.2025
Dienstag, 16.12.2025

Gelber Sack

Dienstag, 28.01.2025
Dienstag, 11.03.2025
Dienstag, 22.04.2025
Dienstag, 03.06.2025
Dienstag, 15.07.2025
Dienstag, 26.08.2025
Dienstag, 07.10.2025
Dienstag, 18.11.2025
Dienstag, 30.12.2025

Papier

Gruppe A:

Dienstag, 14.01.2025
Dienstag, 11.03.2025
Dienstag, 06.05.2025
Dienstag, 01.07.2025
Dienstag, 26.08.2025
Dienstag, 21.10.2025
Dienstag, 16.12.2025

Gruppe B:

Dienstag, 11.02.2025
Dienstag, 08.04.2025
Dienstag, 03.06.2025
Dienstag, 29.07.2025
Dienstag, 23.09.2025
Dienstag, 18.11.2025

Biomüll

Samstag, 04.01.2025

Mittwoch, 15.01.2025
Mittwoch, 29.01.2025
Mittwoch, 12.02.2025
Mittwoch, 26.02.2025
Mittwoch, 12.03.2025
Mittwoch, 26.03.2025
Mittwoch, 09.04.2025
Mittwoch, 23.04.2025
Mittwoch, 07.05.2025
Mittwoch, 21.05.2025
Mittwoch, 04.06.2025
Mittwoch, 18.06.2025
Mittwoch, 02.07.2025
Mittwoch, 16.07.2025
Mittwoch, 30.07.2025
Mittwoch, 13.08.2025
Mittwoch, 27.08.2025
Mittwoch, 10.09.2025
Mittwoch, 24.09.2025
Mittwoch, 08.10.2025
Mittwoch, 22.10.2025
Mittwoch, 05.11.2025
Mittwoch, 19.11.2025
Mittwoch, 03.12.2025
Samstag, 13.12.2025
Mittwoch, 31.12.2025

Gruppe A: Alois Wesselyplatz, Gartenweg, Graben, Grube, Hauptplatz, Hauptstraße, Josef Haydngasse, Kienbergweg, Kirchengasse, Marktgasse, Rettenbacherstraße, Schlossweg, Teichweg, Waldgasse

Gruppe B: Badgasse, Berggasse, Birkenweg, Edelserpentinweg, Eisenstädterstraße, Feldgasse, Föhrenweg, Haslerstraße, Heideweg, Herrengasse, Kalkgrabenweg, Kalteneckerstraße, Langau, Oberhasel, Panoramaweg, Raiffeisenplatz, Riegel, Rosenweg, Schulgasse, Siedlungsgasse, Sonnenweg, Steinwandweg, Unterhasel, Wiesengasse

ORTSTEIL REDLSCHLAG

Restmüll

Montag, 20.01.2025
Montag, 17.02.2025
Montag, 17.03.2025
Montag, 14.04.2025
Montag, 12.05.2025
Samstag, 07.06.2025
Montag, 07.07.2025
Montag, 04.08.2025
Montag, 01.09.2025
Montag, 29.09.2025
Montag, 27.10.2025
Montag, 24.11.2025
Montag, 22.12.2025

Gelber Sack

Freitag, 31.01.2025
Freitag, 14.03.2025
Freitag, 25.04.2025
Freitag, 06.06.2025
Freitag, 18.07.2025
Freitag, 29.08.2025
Freitag, 10.10.2025
Freitag, 21.11.2025

Papier

Dienstag, 28.01.2025
Dienstag, 25.03.2025
Dienstag, 20.05.2025
Dienstag, 15.07.2025
Dienstag, 09.09.2025
Dienstag, 04.11.2025
Dienstag, 30.12.2025

Biomüll

Samstag, 04.01.2025

Mittwoch, 15.01.2025
Mittwoch, 29.01.2025
Mittwoch, 12.02.2025
Mittwoch, 26.02.2025
Mittwoch, 12.03.2025
Mittwoch, 26.03.2025
Mittwoch, 09.04.2025
Mittwoch, 23.04.2025
Mittwoch, 07.05.2025
Mittwoch, 21.05.2025
Mittwoch, 04.06.2025
Mittwoch, 18.06.2025
Mittwoch, 02.07.2025

Mittwoch, 16.07.2025
Mittwoch, 30.07.2025
Mittwoch, 13.08.2025
Mittwoch, 27.08.2025
Mittwoch, 10.09.2025
Mittwoch, 24.09.2025
Mittwoch, 08.10.2025
Mittwoch, 22.10.2025
Mittwoch, 05.11.2025
Mittwoch, 19.11.2025
Mittwoch, 03.12.2025
Samstag, 13.12.2025
Mittwoch, 31.12.2025

ORTSTEIL DREIHÜTTEN

Restmüll	Gelber Sack	Biomüll	
Montag, 27.01.2025	Dienstag, 07.01.2025	Mittwoch, 08.01.2025	Mittwoch, 09.07.2025
Montag, 24.02.2025	Dienstag, 18.02.2025	Mittwoch, 22.01.2025	Mittwoch, 23.07.2025
Montag, 24.03.2025	Dienstag, 01.04.2025	Mittwoch, 05.02.2025	Mittwoch, 06.08.2025
Samstag, 19.04.2025	Dienstag, 13.05.2025	Mittwoch, 19.02.2025	Mittwoch, 20.08.2025
Montag, 19.05.2025	Dienstag, 24.06.2025	Mittwoch, 05.03.2025	Mittwoch, 03.09.2025
Montag, 16.06.2025	Dienstag, 05.08.2025	Mittwoch, 19.03.2025	Mittwoch, 17.09.2025
Montag, 14.07.2025	Dienstag, 16.09.2025	Mittwoch, 02.04.2025	Mittwoch, 01.10.2025
Montag, 11.08.2025	Dienstag, 28.10.2025	Mittwoch, 16.04.2025	Mittwoch, 15.10.2025
Montag, 08.09.2025	Dienstag, 09.12.2025	Mittwoch, 30.04.2025	Mittwoch, 29.10.2025
Montag, 06.10.2025	Papier	Mittwoch, 14.05.2025	Mittwoch, 12.11.2025
Montag, 03.11.2025		Mittwoch, 28.05.2025	Mittwoch, 26.11.2025
Montag, 01.12.2025		Mittwoch, 11.06.2025	Mittwoch, 10.12.2025
Montag, 29.12.2025		Mittwoch, 25.06.2025	Mittwoch, 17.12.2025
	Dienstag, 07.01.2025		
	Dienstag, 04.03.2025		
	Dienstag, 29.04.2025		
	Dienstag, 24.06.2025		
	Dienstag, 19.08.2025		
	Dienstag, 14.10.2025		
	Dienstag, 09.12.2025		

ORTSTEIL STUBEN

Restmüll	Gelber Sack	Biomüll	
Montag, 27.01.2025	Dienstag, 07.01.2025	Samstag, 04.01.2025	Mittwoch, 16.07.2025
Montag, 24.02.2025	Dienstag, 18.02.2025	Mittwoch, 15.01.2025	Mittwoch, 30.07.2025
Montag, 24.03.2025	Dienstag, 01.04.2025	Mittwoch, 29.01.2025	Mittwoch, 13.08.2025
Samstag, 19.04.2025	Dienstag, 13.05.2025	Mittwoch, 12.02.2025	Mittwoch, 27.08.2025
Montag, 19.05.2025	Dienstag, 24.06.2025	Mittwoch, 26.02.2025	Mittwoch, 10.09.2025
Montag, 16.06.2025	Dienstag, 05.08.2025	Mittwoch, 12.03.2025	Mittwoch, 24.09.2025
Montag, 14.07.2025	Dienstag, 16.09.2025	Mittwoch, 26.03.2025	Mittwoch, 08.10.2025
Montag, 11.08.2025	Dienstag, 28.10.2025	Mittwoch, 09.04.2025	Mittwoch, 22.10.2025
Montag, 08.09.2025	Dienstag, 09.12.2025	Mittwoch, 23.04.2025	Mittwoch, 05.11.2025
Montag, 06.10.2025	Papier	Mittwoch, 07.05.2025	Mittwoch, 19.11.2025
Montag, 03.11.2025		Mittwoch, 21.05.2025	Mittwoch, 03.12.2025
Montag, 01.12.2025		Mittwoch, 04.06.2025	Samstag, 13.12.2025
Montag, 29.12.2025		Mittwoch, 18.06.2025	Mittwoch, 31.12.2025
		Mittwoch, 02.07.2025	
	Dienstag, 25.02.2025		
	Dienstag, 22.04.2025		
	Dienstag, 17.06.2025		
	Dienstag, 12.08.2025		
	Dienstag, 07.10.2025		
	Dienstag, 02.12.2025		

ORTSTEIL RETTENBACH

Restmüll**Gruppe A:**

Donnerstag, 02.01.2025
 Donnerstag, 30.01.2025
 Donnerstag, 27.02.2025
 Donnerstag, 27.03.2025
 Donnerstag, 24.04.2025
 Donnerstag, 22.05.2025
Samstag, 21.06.2025
 Donnerstag, 17.07.2025
 Donnerstag, 14.08.2025
 Donnerstag, 11.09.2025
 Donnerstag, 09.10.2025
 Donnerstag, 06.11.2025
 Donnerstag, 04.12.2025

Gruppe B:

Montag, 27.01.2025
 Montag, 24.02.2025
 Montag, 24.03.2025
Samstag, 19.04.2025
 Montag, 19.05.2025
 Montag, 16.06.2025
 Montag, 14.07.2025
 Montag, 11.08.2025
 Montag, 08.09.2025
 Montag, 06.10.2025
 Montag, 03.11.2025
 Montag, 01.12.2025
 Montag, 29.12.2025

Gelber Sack

Dienstag, 07.01.2025
 Dienstag, 18.02.2025
 Dienstag, 01.04.2025
 Dienstag, 13.05.2025
 Dienstag, 24.06.2025
 Dienstag, 05.08.2025
 Dienstag, 16.09.2025
 Dienstag, 28.10.2025
 Dienstag, 09.12.2025

Papier**Gruppe A:**

Dienstag, 04.02.2025
 Dienstag, 01.04.2025
 Dienstag, 27.05.2025
 Dienstag, 22.07.2025
 Dienstag, 16.09.2025
 Dienstag, 11.11.2025

Gruppe B:

Dienstag, 21.01.2025
 Dienstag, 18.03.2025
 Dienstag, 13.05.2025
 Dienstag, 08.07.2025
 Dienstag, 02.09.2025
 Dienstag, 28.10.2025
 Dienstag, 23.12.2025

Biomüll**Gruppe A:**

Mittwoch, 08.01.2025
 Mittwoch, 22.01.2025
 Mittwoch, 05.02.2025
 Mittwoch, 19.02.2025
 Mittwoch, 05.03.2025
 Mittwoch, 19.03.2025
 Mittwoch, 02.04.2025
 Mittwoch, 16.04.2025
 Mittwoch, 30.04.2025
 Mittwoch, 14.05.2025
 Mittwoch, 28.05.2025
 Mittwoch, 11.06.2025
 Mittwoch, 25.06.2025
 Mittwoch, 09.07.2025
 Mittwoch, 23.07.2025
 Mittwoch, 06.08.2025
 Mittwoch, 20.08.2025
 Mittwoch, 03.09.2025
 Mittwoch, 17.09.2025
 Mittwoch, 01.10.2025
 Mittwoch, 15.10.2025
 Mittwoch, 29.10.2025
 Mittwoch, 12.11.2025
 Mittwoch, 26.11.2025
 Mittwoch, 10.12.2025
 Mittwoch, 17.12.2025

Gruppe B:

Samstag, 04.01.2025
 Mittwoch, 15.01.2025
 Mittwoch, 29.01.2025
 Mittwoch, 12.02.2025
 Mittwoch, 26.02.2025
 Mittwoch, 12.03.2025
 Mittwoch, 26.03.2025
 Mittwoch, 09.04.2025
 Mittwoch, 23.04.2025
 Mittwoch, 07.05.2025
 Mittwoch, 21.05.2025
 Mittwoch, 04.06.2025
 Mittwoch, 18.06.2025
 Mittwoch, 02.07.2025
 Mittwoch, 16.07.2025
 Mittwoch, 30.07.2025
 Mittwoch, 13.08.2025
 Mittwoch, 27.08.2025
 Mittwoch, 10.09.2025
 Mittwoch, 24.09.2025
 Mittwoch, 08.10.2025
 Mittwoch, 22.10.2025
 Mittwoch, 05.11.2025
 Mittwoch, 19.11.2025
 Mittwoch, 03.12.2025
Samstag, 13.12.2025
Mittwoch, 31.12.2025

Gruppe A: Fichtenweg, Tauchentalstraße

Gruppe B: Am Rettenbach, Angergasse, Bachgasse, Burggasse, Dorfplatz, Eulenweg, Ferrinaweg, Föhrengasse, Hoangreitl, Hühockweg, Kreuzschlossweg, Leiten, Lindengasse, Mühlenstraße, Schalenweg, Schmelz

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM BERNSTEIN**Öffnungszeiten:**

April - November: jeden Samstag von 09:00 - 12:00 Uhr und von 12:30 - 16:00 Uhr
Mai - September: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15:00 - 18:00 Uhr
Dezember - Februar: 1. Samstag im Monat von 09:00 - 12:00 Uhr
März: 1. und 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Fetty-Kübel:

Sind beim Altstoffsammelzentrum zu den Öffnungszeiten zu tauschen.
Pro Haushalt kann nur 1 Kübel eingetauscht werden.

Aufgrund eines Bruches der Spritzguss-Form ist es zu einer Änderung beim Fetty (Kübel und Deckel) gekommen.



Neu ab 1. Jänner 2025: Mix-Sammlung und Einwegpfandsystem

Ab 1. Jänner 2025 werden österreichweit ein neues Einwegpfandsystem und die Mixsammlung eingeführt. Im Burgenland können dann Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack oder der Gelben Tonne entsorgt werden. So wird das Recycling erleichtert und wertvolle Rohstoffe werden geschont.

Mixsammlung im Burgenland

Im Zuge der Umstellung werden die blauen Tonnen für Metallverpackungen ab Jänner 2025 abgezogen. Bei Bedarf können größere Mengen an Verpackungen über die Abfallsammelstellen entsorgt werden. Gelbe Säcke sind jederzeit beim Gemeindeamt erhältlich. Bitte entsorgen Sie nur leere Verpackungen und trennen Sie leicht trennbare Materialien, wie etwa den Deckel vom Joghurtbecher.

Neues Pfandsystem

Ab 1. Jänner 2025 wird auf Einweg-Kunststoffflaschen und Getränkedosen (Fertiggetränke) von 0,1 bis 3 Liter ein Pfand von 25 Cent erhoben. Die betroffenen Verpackungen sind mit einem Pfandlogo gekennzeichnet und können bei allen Verkaufsstellen unzerdrückt und mit Etikett zurückgegeben werden. Verpackungen ohne Pfandsymbol werden weiterhin über den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne entsorgt. Ausnahmen gelten unter anderem für Getränkekartons, Beikostflaschen und Flaschen für Milchprodukte.

Für weitere Informationen erreichen Sie uns kostenlos am Mülltelefon unter 08000 806154 oder besuchen Sie uns online unter www.bmv.at.

DAS BURGENLAND WIRD MÜLL-FIT

**Wirf Konservendosen
jetzt auch in den
Gelben Sack – das ist
der neueste Stand!**

*Danke,
dein Müllverband*

Alle Infos unter:





Michael Lichtenberger, 45
Weiden am See



Michael wirft ab 1. Jänner 2025 neben Verpackungen aus Kunststoff auch seine Metallverpackungen in den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne. Ab 1. Jänner 2025 werden außerdem Einweggetränkeflaschen sowie -dosen bepfandet. **Noch Fragen? Mülltelefon zum Nulltarif unter 08000 806 154**



VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER
UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



ÖSTERREICH SAMMELT – ALLE LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN

WO SAMMELN?

DIE GELBE TONNE/DER GELBE SACK –

ein Alleskönner für alle Leicht- und Metallverpackungen

Alle Verpackungen aus Kunststoff – vom Joghurtbecher über die Weichspülerflasche bis hin zum Chipssackerl – können in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack entsorgt werden. Auch Getränkekartons wie Milch- und Saftpackungen sowie Verpackungen aus Metall, wie zum Beispiel Aluschalen oder Weißblechdosen, werden gemeinsam mit den Kunststoffverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt.

WARUM SAMMELN?

Weil Verpackungen ein Rohstoff sind

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt.

WIE SAMMELN?

Richtig sammeln fürs Recycling – Ganz einfach in 3 Schritten:

- ▶ Einzelne Bestandteile, die sich leicht voneinander trennen lassen, wie z. B. den Aludeckel vom Joghurtbecher, abtrennen. Nur so können sie von den Sortieranlagen auch erkannt und aussortiert werden.
- ▶ Nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack geben. Profis verwenden hier gerne Begriffe wie „restentleert“, „löffelrein“, „spachtelrein“ oder „tropffrei“. Die Verpackungen müssen aber nicht extra ausgewaschen werden.
- ▶ Bitte keine Luft sammeln: Getränkekartons oder Speiseölf Flaschen flach drücken spart Platz: zu Hause, in der Gelben Tonne und im Gelben Sack sowie beim Transport.

Nicht immer ist alles so klar und eindeutig – Bei Fragen hilft die Abfallberatung

der eigenen Gemeinde bzw. beim Abfallwirtschaftsverband. Die Abfallberater:innen sind richtige Abfallprofis und erklären, wie man den Abfall richtig trennt. Denn sie wissen: Nur richtig getrennt gesammelte Verpackungen können recycelt werden. Auf oesterreich-sammelt.at findest du die Abfallberatung deiner Gemeinde.



oesterreich-sammelt.at

Was gehört in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack?

JA, BITTE:

ALLE LEICHTVERPACKUNGEN



- ▶ Joghurt- und andere Becher
- ▶ Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.
- ▶ Folien
- ▶ Chipssackerl oder -dosen
- ▶ Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben
- ▶ Folienverpackungen (z.B. Multipack)
- ▶ Plastikflaschen

wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.

- ▶ Getränkekartons

z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen

WICHTIG: Platz sparen - flach drücken!

UND

ALLE METALLVERPACKUNGEN

- ▶ Verpackungen aus Metall und Aluminium wie

Aluschalen und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen

Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen.

Bitte nur wirklich leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.

NEIN, DANKE:

- ▶ Feuer- und explosionsgefährliche Abfälle wie

Akkus, Batterien, Gaskartuschen und Spraydosen mit Restinhalt

- ▶ Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie

Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeugteile etc.

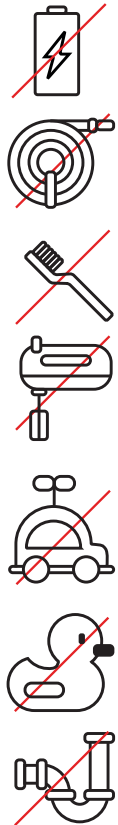
- ▶ Andere Abfälle wie

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten (z. B. Silikonkartuschen, PU-Schaumdosen), Hygieneartikel (z. B. Windeln), Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Pfandgebinde wie Pfandflaschen und -dosen, Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalt (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle etc.

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.

Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.

Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören NICHT in die Verpackungssammlung.



Scannen & verbinden!

Keinen Abholtermin verpassen mit dem Müllkalender bei CITIES.

Mitteilungen aus dem Standesamt



Geburtstagsjubiläen

97. Geburtstag

Ernst Puhr | Redlschlag, 15. Feb

95. Geburtstag

Katharina Göcsei | Bernstein, 25. Apr

Alfred Schmidt | Rettenbach, 28. Apr

Berta Böhm | Bernstein, 22. Jun

94. Geburtstag

Josef Pratscher | Redlschlag, 18. Jan

Theresia Schweitzer-Hutter | Bernstein, 26. Jan

Therese Zapfel | Bernstein, 11. Jun

92. Geburtstag

Anna Frühwirth | Bernstein, 06. Jan

Irma Pratscher | Redlschlag, 24. Jan

Theresia Kappel | Bernstein, 31. Jan

Friedrich Johann Schmitt | Stuben, 24. Apr

Hermine Exler | Bernstein, 22. Mai

Rosa Schmidt | Rettenbach, 28. Jun

91. Geburtstag

Anton Kallinger | Bernstein, 01. Jan

Berta Halper | Bernstein, 06. Jan

Frieda Deutsch | Bernstein, 28. Jan

Johann Schranz | Bernstein, 05. Mrz

Frieda Puhr | Stuben, 06. Mai

Henriette Halper | Bernstein, 28. Mai

Erich Kappel | Redlschlag, 23. Jun

90. Geburtstag

Karoline Baldauf | Stuben, 19. Jan

Frieda Leyrer | Rettenbach, 05. Mrz

Erika Werderitsch | Bernstein, 03. Apr

85. Geburtstag

Anna Fleißner | Stuben, 08. Feb

Herta Kappel | Redlschlag, 16. Feb

Otmar Bock | Rettenbach, 12. Mrz

Anna Pratscher | Bernstein, 14. Mrz

Elfriede Hanel | Bernstein, 04. Apr

Elfriede Krist | Bernstein, 17. Apr

Herma Kappel | Redlschlag, 26. Mai

80. Geburtstag

Siegfried Klein | Bernstein, 30. Jan

Karl Bruckner | Bernstein, 02. Apr

Eduard Ulreich | Stuben, 08. Mai

75. Geburtstag

Gerhard Kappel | Redlschlag, 07. Jan

Johann Ernst Schranz | Stuben, 29. Jan

Walter Josef Ostermann | Stuben, 17. Feb

Gerlinde Kappel | Redlschlag, 26. Feb

Wilhelm Klein | Bernstein, 26. Feb

Veronika Ulreich | Redlschlag, 27. Feb

Robert Schranz | Stuben, 01. Mrz

Christine Böcskör | Bernstein, 12. Mrz

Günther Karl Schmidt | Bernstein, 18. Mrz

Kurt Konrad Rehling | Bernstein, 06. Mai

Erna Hotwagner | Bernstein, 19. Jun

70. Geburtstag

Elfriede Glatz | Bernstein, 24. Jan

Josef Pinczker | Bernstein, 03. Feb

Franz Josef Antl | Bernstein, 07. Feb

Josef Siegfried Szauer | Rettenbach, 23. Feb

Liselotte Emmy Puhr | Stuben, 05. Mrz

Werner Fleck | Redlschlag, 29. Mrz

Marta Aniko Lokodi | Bernstein, 15. Apr

Gertrude Meichenitsch | Bernstein, 22. Apr

Anna Polster | Stuben, 01. Mai

Mag. Wolfgang Gartlgruber | Rettenbach, 08. Mai

Anneliese Laschober | Stuben, 23. Mai

Erika Fleischhacker | Redlschlag, 25. Mai

Otto Adolf Kalchbrenner | Rettenbach, 28. Mai

Dietlinde Irma Böhm | Rettenbach, 10. Jun

Inge Maria Puhr | Redlschlag, 11. Jun

Evmarie Herold | Bernstein, 19. Jun

Edith Irmgard Köfmüller | Rettenbach, 21. Jun

Peter Paul Seifner | Redlschlag, 25. Jun

Kurt Lichtenecker | Bernstein, 28. Jun

65. Geburtstag

Silvia Kulovits | Bernstein, 08. Jan
 Ludwig Petschinger | Bernstein, 24. Jan
 Adelheid Roth | Rettenbach, 26. Jan
 Elisabeth Fleischhacker | Bernstein, 30. Jan
 Michael Hofbauer | Bernstein, 24. Feb
 Reinhard Polster | Dreihütten, 24. Feb
 Elisabeth Victorine Schöffdoppler | Bernstein, 28. Feb
 Silvia Spielvogel | Bernstein, 03. Mrz
 Renate Ludwig | Bernstein, 12. Mrz
 Gottfried Pratscher | Bernstein, 12. Mrz
 Heide Schranz | Stuben, 16. Mrz
 Elisabeth Fleck | Redlschlag, 21. Mrz
 Elfriede Weber | Bernstein, 26. Mrz
 Melitta Steger | Stuben, 28. Mrz
 Dietmar Walter Schranz | Stuben, 02. Apr
 Robert Schuh | Bernstein, 06. Apr
 Ilse Puhr | Redlschlag, 09. Apr
 Edith Branowitz | Stuben, 11. Apr
 Johann Schneemann | Bernstein, 24. Apr
 Lutz Günter Koar | Stuben, 26. Apr
 Volodymyr Geleta | Stuben, 10. Mai
 Edith Beigelbeck | Bernstein, 14. Mai
 Wilhelm Kappel | Bernstein, 15. Mai
 Gerhard Fleck | Redlschlag, 20. Mai
 Heidelinde Puhr | Redlschlag, 21. Mai
 Renate Puhr | Stuben, 07. Jun
 Ewald Koller | Stuben, 10. Jun
 Franz Johann Hauser | Stuben, 22. Jun

60. Geburtstag

Erich Fleck | Redlschlag, 02. Jan
 Angele Rosa Mari Bettini | Bernstein, 13. Jan
 Erich Kappel | Redlschlag, 12. Feb
 Walter Frebel | Bernstein, 18. Feb
 Anita Auer | Rettenbach, 23. Feb
 Wolfgang Huisbauer | Bernstein, 28. Feb
 Inge Bock | Rettenbach, 02. Mrz
 Franziska Karoline Haas | Redlschlag, 02. Mrz
 Leopoldine Königsberger | Bernstein, 14. Mrz
 Michaela Pahr | Bernstein, 27. Mrz
 Erich Kappel | Bernstein, 23. Apr
 Andreas Erwin Roth | Bernstein, 27. Apr
 Martin Puhr | Redlschlag, 11. Mai
 Peter Fürst | Bernstein, 03. Jun

Anneliese Heidinger | Rettenbach, 06. Jun
 Andrea Schönfeldinger | Bernstein, 06. Jun
 Andrea Pahr | Dreihütten, 13. Jun
 Edith Erna Puhr | Redlschlag, 13. Jun
 Horst Grasser | Redlschlag, 16. Jun

55. Geburtstag

Nicole Baringer | Stuben, 19. Jan
 Klaudia Böhm | Redlschlag, 20. Jan
 Tetyana Khamdun | Bernstein, 30. Jan
 Robert Baldauf | Stuben, 06. Feb
 Hannes Josef Karner | Bernstein, 06. Feb
 Thomas Norbert Diezl | Bernstein, 13. Feb
 Harald Leyrer | Rettenbach, 13. Feb
 Eveline Guger | Stuben, 15. Feb
 Manfred Piringner | Bernstein, 15. Feb
 Mst. Jürgen Heinz Pahr | Stuben, 19. Feb
 Christa Margarete Ulreich | Stuben, 21. Feb
 Klaudia Puhr | Redlschlag, 05. Mrz
 Klaus Wilhelm Hettlinger | Redlschlag, 20. Mrz
 Michael Seper | Rettenbach, 23. Mrz
 Olena Taranchuk | Rettenbach, 27. Mrz
 Gerhard Fleck | Redlschlag, 30. Mrz
 Dr. Dirk Vulpus | Bernstein, 26. Apr
 Ildikó Nagyné Németh | Rettenbach, 30. Apr
 Christine Mühler | Dreihütten, 21. Mai
 Regina Draxl | Bernstein, 28. Mai
 Susanne Vulpus | Bernstein, 29. Mai
 Daniela Spiesz-Rosenblatt | Bernstein, 10. Jun
 Christian Lehner | Bernstein, 12. Jun
 Gerhard Franz Zipperzik | Bernstein, 23. Jun

50. Geburtstag

Nicole Horvath | Bernstein, 15. Jan
 Krisztián Ferenc Seper | Redlschlag, 04. Feb
 Ilona Szednyj | Stuben, 11. Feb
 Kornelia Frühwirth | Dreihütten, 19. Feb
 Claudia Schmidt | Bernstein, 21. Feb
 Petra Katona | Dreihütten, 04. Apr
 Michaela Eberhardt | Bernstein, 05. Apr
 Andreas Hatvan | Bernstein, 06. Apr
 Werner Lautner | Rettenbach, 25. Apr
 Cornelia Matyus | Redlschlag, 27. Apr
 Josef Michael Stampf | Rettenbach, 21. Mai
 Rita Klára Mecsekiné Nagyági | Bernstein, 19. Jun



Eheschließungen & Hochzeitsjubiläen

Diamantene Hochzeit

Gertraud und Helmut Pahr | Stuben, 20. Feb
Ilse Maria und Karl Laschober | Stuben, 20. Feb

Goldene Hochzeit

Anita und Robert Puhr | Redlschlag, 15. Mrz
Christine und Ludwig Böcskör | Bernstein, 03. Mai
Christine und Albert Hofer | Redlschlag, 10. Mai
Gerlinde und Andreas Gesslbauer | Rettenbach, 10. Mai
Theresia und Albert Schlögl | Bernstein, 28. Juni

Silberne Hochzeit

Karina Iris und Christian Wittmann | Stuben, 03. Juni
Karin Helga und Franz Huber | Redlschlag, 17. Juni



Geburten

Hannah Huisbauer | Janine Kristin und Martin Huisbauer, Bernstein
Noah Wagner | Melanie Wagner und Lukas Kirnbauer, Bernstein
Marie Rosenberger | Linda und Bernhard Rosenberger, Bernstein
David Schranz | Sabrina und Dieter Schranz, Stuben
Rafael Schranz | Sabrina und Dieter Schranz, Stuben
Leonie Renner | Kerstin und Konrad Renner, Stuben
Matthias Ulrich | Katrin Schnabl und Sebastian Ulrich, Redlschlag
Michael Zumpf | Katharina Ringhofer und Christian Zumpf, Rettenbach
Anton Zukovits | Katharina Pfänder und Klemens Zukovits, Bernstein
Sofie Aurelie Artner | Sabine und Gernot Artner, Stuben



Sterbefälle

Gertrude Kirnbauer | Bernstein, im 87. Lebensjahr
Ing. Stefan Adorjan | Bernstein, im 86. Lebensjahr
Gisela Schurmann | Bernstein, im 93. Lebensjahr
Herta Hermann | Bernstein, im 90. Lebensjahr
Rupert Eyer | Bernstein, im 83. Lebensjahr
Wilhelm Wiesler | Bernstein, im 71. Lebensjahr
Erika Winkler | Bernstein, im 85. Lebensjahr
Johann Mittermann | Bernstein, im 76. Lebensjahr

Otto Rötzer | Redlschlag, im 67. Lebensjahr
Christl Pratscher | Redlschlag, im 92. Lebensjahr
Ferdinand Pratscher | Rettenbach, im 79. Lebensjahr
Anton Blumauer | Rettenbach, im 69. Lebensjahr
Rosina Bundschuh | Bernstein, im 87. Lebensjahr
Thomas Jagenbrein | Bernstein, im 50. Lebensjahr
Adolf Laue | Bernstein, im 100. Lebensjahr

Sollten Sie gegen eine Veröffentlichung Ihrer Daten in der Gemeindezeitung oder in den Medien sein, teilen Sie das bitte am Gemeindeamt mit.

Veranstaltungskalender

DATUM	VERANSTALTUNG
Jänner	
05.01.2025 - 06.01.2025	GH Bock, Rettenbach, Steaktage
05.01.2025	Neujahrskonzert Musikverein „Edelserpentin“, Aula der MS Bernstein, Beginn 18.00 Uhr
06.01.2025	Neujahrskonzert Musikverein „Edelserpentin“, Aula der MS Bernstein, Beginn 15.00 Uhr
11.01.2025	Grünzeug & Regionales, Obstbaum veredeln Teil 1: Edelreiser schneiden, Workshop mit Thomas Murlasits
14.01.2025	ÖVP GG Bernstein, Neujahrswanderung
18.01.2025	FF Rettenbach, Feuerwehrball im GH Bock
24.01.2025	Urbarial Bernstein, Vollversammlung GH Pannonia Roth, Beginn 19.00 Uhr
26.01.2025	GH Bock, Rettenbach, Sautanz-Buffer Livemusik: Drei Leidn Trio
31.01.2025	SPG Edelserpentin, Schnapsen in der Sporplatzkantine Stuben
Februar	
16.02.2025	GH Bock, Rettenbach, Sautanz-Buffer Livemusik: Die Riassl
21.02.2025	Grünzeug & Regionales, Der Naturgarten- eine Oase der Vielfalt Vortrag von Andrea Semper und Natur im Garten
23.02.2025	Kindermaskenball GH Bock, Rettenbach, Live-Musik : Sebastian Tallian
März	
01.03.2025	Burschenball, GH Pannonia Roth
05.03.2025	GH Bock, Rettenbach, Heringschmaus, auch Abholung möglich
15.03.2025	Grünzeug & Regionales, Sensen dengeln Workshop mit Jutta Spitzmüller
22.03.2025	Krämermarkt in Bernstein
23.03.2025	GH Bock, Rettenbach, Fischtag
29.03.2025	Grünzeug & Regionales, Obstbaum veredeln Teil 2: veredeln, Workshop mit Thomas Murlasits
April	
19.04.2025	BS Bernstein, Osterfeuer beim Madonnenschlössl
20.04.2025	GH Bock, Rettenbach, Ostersonntags-Brunch
21.04.2025	GH Bock, Rettenbach, Ostermontags-Frühschoppen, Livemusik: Sprutz Zuzler
25.04.2025	Grünzeug & Regionales, Expedition in das Pflanzenreich der Zukunft Vortrag von Verena Schönnauer
26.04.2025	Maispielen in den Ortsteilen, Musikverein "Edelserpentin" Bernstein, ab 07.00 Uhr

Veranstaltungskalender

DATUM

VERANSTALTUNG

Mai

01.05.2025	Maispielen in Bernstein, Musikverein "Edelserpentin" Bernstein, ab 07.00 Uhr
01.05.2025	Wandertag, VV Redlschlag
03.05.2025	Krämermarkt in Bernstein
04.05.2025	Grünzeug & Regionales, Spezialisten auf Serpentin Botanische Exkursion mit Johanna Almásy
09.05.2025	Grünzeug & Regionales, 1x1 der Fledermäuse Exkursion mit Georg Gruber und Florian Wiesinger
11.05.2025	GH Bock, Rettenbach, Muttertags-Brunch
18.05.2025	FF Bernstein, Segnung Feuerwehrhaus
29.05.2025	Grasski Rettenbach, Weltcuprennen mit Rahmenprogramm

Juni

01.06.2025	Grasski Rettenbach, Weltcuprennen mit Rahmenprogramm
06.06.2025	Grünzeug & Regionales, Naturschutzhunde auf der Spur des Apollo-Falters Exkursion mit Andrea Bachinger und Hündin „Cookie“ von den Naturschutzhunden Salzburg
07.06.2025	VV Rettenbach, Sulzfest
13.06.2025	Schulfest NMS Bernstein
14.06.2025	Krämermarkt in Bernstein
15.06.2025	Frühschoppen des TCG Bernstein
21.06.2025 - 22.06.2025	FF Stuben, Feuerwehrfest
27.06.2025 - 29.06.2025	Jubiläumsfest 45 Jahre Musikverein "Edelserpentin" Bernstein
30.06.2025 - 11.07.2025	Kindertenniskurse des TCG Bernstein

Juli

12.07.2025	Krämermarkt in Dreihütten mit Frühschoppen der Feuerwehr
19.07.2025	FF Rettenbach, Dämmerchoppen beim Feuerwehrhaus
26.07.2025 - 27.07.2025	FF Bernstein, Schloßfest

Terminänderungen können jederzeit möglich sein.

**Die Beiträge und Veranstaltungstermine für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung
bitte bis spätestens 4. Juni 2025 an gemeindezeitung@bernstein.bgld.gv.at**